

BASS

Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie



Andreas Pöge

Tabellenband

**Fakultät für Biologie
Diplomstudiengang
Umweltwissenschaften**

Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007

Band Nr. 4/2009

Informationen zur Dokumentation der *Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie*

Internet-Adresse:

<http://www.uni-bielefeld.de/bass>

Übersicht der bisherigen Tabellenbände:

1. Pöge, Andreas (1/2009): Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie – Tabellenband, Fakultät für Soziologie, *Diplomstudiengang Soziologie*, Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007
2. Pöge, Andreas (2/2009): Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie – Tabellenband, Fakultät für Soziologie, *Bachelor Politikwissenschaft*, *Bachelor Sozialwissenschaften*, Abschlussjahrgänge 2005 bis 2007
3. Pöge, Andreas (3/2009): Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie – Tabellenband, Fakultät für Biologie, *Diplomstudiengang Biologie*, Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007
4. Pöge, Andreas (4/2009): Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie – Tabellenband, Fakultät für Biologie, *Diplomstudiengang Umweltwissenschaften*, Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007

Inhaltsverzeichnis

I Einleitung, Studiendesign und Beschreibung der Stichprobe	9
II Deskriptive Auswertungen	11
II.1 Situation vor Studienbeginn	11
II.2 Entscheidung für das Studium	18
II.3 Gesamter Studienverlauf	20
II.4 Das Studium an der Fakultät für Biologie in Bielefeld	35
II.5 Situation nach dem Studium	45
II.6 Persönliche Lebensumstände	62
III Der eingesetzte Fragebogen	67

Tabellenverzeichnis

1	Rücklaufquoten	10
2	Art der Studienberechtigung	11
3	Jahr des Erwerbs der Studienberechtigung	11
4	Abschlussnote der Studienberechtigung	12
5	Leistungskurse	13
6	Leistungskurse; häufigste Kombinationen	13
7	Nicht-akademische Berufsausbildung	14
8	Tätigkeitsbereich der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium	14
9	Branche der ersten ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium	14
10	Abschluss der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium	14
11	Fachnaher Zusammenhang zum Studium bei der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium	14
12	Nützlichkeit der Ausbildungsteilaspekte	15
13	Mindestens dreimonatige Berufstätigkeit vor dem Studium	16
14	Vereinbarte Arbeitszeit der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase vor dem Studium	16
15	Fachnaher Zusammenhang zum Studium bei der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase vor dem Studium	16
16	Ausbildungsberuf und erste mindestens dreimonatige Erwerbsphase vor dem Studium	16
17	Sonstige Lebensphasen vor dem Studium	17
18	Art der sonstigen Lebensphasen vor dem Studium	17
19	Situation vor dem Studium	18
20	Gründe für ein Umweltwissenschaftenstudium	18
21	Gründe für ein Studium an der Universität Bielefeld	19
22	Studiengang der ersten Studienphase (zusammengefasst)	20
23	Hochschule in der ersten Studienphase (zusammengefasst)	20
24	Angestrebter Abschluss der ersten Studienphase	20
25	Abschluss erworben in der ersten Studienphase	20
26	Studiengang der zweiten Studienphase (zusammengefasst)	21

27	Hochschule in der zweiten Studienphase (zusammengefasst)	21
28	Angestrebter Abschluss der zweiten Studienphase	21
29	Abschluss erworben in der zweiten Studienphase	21
30	Gründe für Nichterwerb des Abschlusses in der zweiten Studienphase	21
31	Studiengang der dritten Studienphase (zusammengefasst)	22
32	Hochschule in der dritten Studienphase (zusammengefasst)	22
33	Angestrebter Abschluss der dritten Studienphase	22
34	Abschluss erworben in der dritten Studienphase	22
35	Gründe für Nichterwerb des Abschlusses in der dritten Studienphase	22
36	Unterbrechung des Studiums	23
37	Engagement während der Studienzeit	23
38	Dauer des Projektpraktikums in Wochen	24
39	Tätigkeitsbereich des Projektpraktikums	24
40	Branche des Projektpraktikums	25
41	Land, in welchem das Projektpraktikum absolviert wurde	25
42	War das Projektpraktikum ein bezahltes?	25
43	Nützlichkeit des Projektpraktikums	26
44	Außeruniversitäre Praktika	27
45	Dauer des ersten außeruniversitären Praktikums in Wochen	27
46	Tätigkeitsbereich des ersten außeruniversitären Praktikums	28
47	Branche des ersten außeruniversitären Praktikums	28
48	Land, in welchem das erste außeruniversitäre Praktikum absolviert wurde	28
49	War das erste außeruniversitäre Praktikum ein bezahltes?	28
50	Dauer des zweiten außeruniversitären Praktikums in Wochen	29
51	Tätigkeitsbereich des zweiten außeruniversitären Praktikums	29
52	Branche des zweiten außeruniversitären Praktikums	30
53	Land, in welchem das zweite außeruniversitäre Praktikum absolviert wurde	30
54	War das zweite außeruniversitäre Praktikum ein bezahltes?	30
55	Nützlichkeit der außeruniversitären Praktika	31
56	Erwerbstätigkeit während des Studiums	31
57	Art der Erwerbstätigkeit während des Studiums	32
58	Nützlichkeit der Erwerbstätigkeiten während des Studiums	32
59	Einkommen während des Studiums	33
60	Wegen der Notwendigkeit mir Geld dazu zu verdienen hat das Studium gelitten ($\bar{x} = 1,84$)	34
61	Hatten Sie ein Stipendium?	34
62	Erhielten Sie BAföG?	34
63	Aussagen zum persönlichen Umfeld während des Studiums	35

64	Zufriedenheit mit Aspekten des Studiums	36
65	Änderung der Studienmotivation	37
66	Nützlichkeit der Nebenfächer für Studienverlauf und -abschluss . .	37
67	Umfang der Nebenfächer	38
68	Nützlichkeit von inneruniversitären Praktika	39
69	Nützlichkeit der allgemeinen Lehrveranstaltungen	40
70	Nützlichkeit der Abschlussarbeit	41
71	Nützlichkeit eines eventuell absolvierten Auslandssemesters . . .	42
72	Nützlichkeit eines eventuellen Engagements während des Studiums	43
73	Diplom-Abschlussnote	44
74	Nutzung von Angeboten zur Konkretisierung der Berufsvorstellungen	45
75	Anzahl Bewerbungen	46
76	Anzahl Vorstellungsgespräche	47
77	Anzahl Stellenangebote	47
78	Schwierigkeiten bei Stellensuche	48
79	Nach dem Studium für drei Monate erwerbstätig?	48
80	Vereinbarte Arbeitszeit der ersten Erwerbsphase nach dem Studium	49
81	Tätigkeitsbereich der ersten Erwerbsphase nach dem Studium . . .	49
82	Branche der ersten Erwerbsphase nach dem Studium	49
83	Berufliche Stellung in der ersten Erwerbsphase nach dem Studium .	50
84	Art der Stellenfindung der ersten Erwerbsphase nach dem Studium	50
85	Brutto Monatseinkommen zu Beginn der ersten Erwerbsphase nach dem Studium	50
86	Brutto Monatseinkommen am Ende der ersten Erwerbsphase nach dem Studium	51
87	Vereinbarte Arbeitszeit der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	52
88	Tätigkeitsbereich der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium . .	52
89	Branche der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	53
90	Berufliche Stellung in der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	53
91	Art der Stellenfindung der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	53
92	Brutto Monatseinkommen zu Beginn der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	54
93	Brutto Monatseinkommen am Ende der zweiten Erwerbsphase nach dem Studium	54
94	Vereinbarte Arbeitszeit der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	55
95	Tätigkeitsbereich der dritten Erwerbsphase nach dem Studium . .	55
96	Branche der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	56
97	Berufliche Stellung in der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	56
98	Art der Stellenfindung der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	56

99	Brutto Monatseinkommen zu Beginn der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	57
100	Brutto Monatseinkommen am Ende der dritten Erwerbsphase nach dem Studium	57
101	Voraussetzungen für Tätigkeit?	58
102	Entsprechend der Qualifikation beschäftigt (1)	59
103	Entsprechend der Qualifikation beschäftigt (2)	60
104	Nach dem Studium sonstige Lebensphase?	61
105	Sonstige Lebensphasen nach dem Studium	61
106	Geburtsjahr	62
107	Geschlecht	62
108	Staatsangehörigkeit	62
109	Geburtsland	62
110	Partnerschaft	63
111	Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin erwerbstätig?	63
112	Haben Sie Kinder?	63
113	Höchster Ausbildungsabschluss der Eltern	63
114	Geburtsland der Eltern	64
115	Anzahl Bücher zuhause	64
116	Persönlichkeitseigenschaften	65

I Einleitung, Studiendesign und Beschreibung der Stichprobe

Die methodische Anlage der Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie ist als Vollerhebung aller Absolventinnen und Absolventen der Universität Bielefeld der Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007 bzw. 2008 ausgelegt. Die geschätzte Anzahl der insgesamt zu befragenden Personen liegt laut Dezernat I bei ca. 10 000.

Der hier vorliegende Tabellenband dokumentiert die deskriptiven Auswertungen aller Fragen der durchgeführten postalischen Absolventinnen- und Absolventenbefragung an der *Fakultät für Biologie* für den Studiengang *Diplom-Umweltwissenschaften*.¹ Er ist als Ergänzung zum Abschlussbericht zu sehen.

An der Fakultät für Biologie wurde neben den noch fortgeführten (Haupt-)Studiengängen *Diplom-Biologie* und *Diplom-Umweltwissenschaften* zum Wintersemester 2003/2004 die korrespondierenden Bachelor-Studiengänge *BSc Biologie* und *BSc Umweltwissenschaften* eingeführt. Die Absolventinnen und Absolventen dieser vier Studiengänge stellen die Grundlage für unsere Befragung an der Fakultät für Biologie dar. Als Zieljahrgänge wurden bei den beiden Diplom-Studiengängen die Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007 und bei den Bachelor-Studiengängen – aufgrund der Regelstudienzeit von sechs Semestern – die Abschlussjahrgänge 2006 und 2007 ausgewählt.² Es wurden vier Fragebogenversionen erarbeitet – je eine für jeden Studiengang. Die Versionen wurden aus Gründen der erwünschten Vergleichbarkeit in weiten Teilen gleich konzipiert. Nur wo studiengangsspezifische Umstände Abweichungen erforderten, wurden die Fragebögen dem jeweiligen Studiengang angepasst.

Die Befragung startete im Mai 2008 mit dem Fragebogenversand an 653 Absolventinnen und Absolventen, deren Adressen von den Prüfungsämtern zur Verfügung gestellt und mit dem Einwohnermeldeamt der Stadt Bielefeld abgeglichen worden waren. Nach ungefähr drei Wochen wurde eine Erinnerungspostkarte verschickt. Leider erwies sich jedoch laut Postangaben trotz der Nachforschungen noch eine nicht unerhebliche Anzahl an Fragebögen als nicht zustellbar (siehe Tabelle 1).

1 Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden bei der folgenden Stichprobenbeschreibung Kennzahlen der Befragung der Bachelor-Absolventinnen und -Absolventen an der Fakultät für Biologie hinzugezogen.

2 Vor 2006 konnten demnach keine Studierenden ihr Bachelor-Studium abgeschlossen haben.

Tabelle 1: Rücklaufquoten

	angeschriebene Personen	verwertbare Bögen	nicht zustellbar	Quote 1 ^a	Quote 2 ^b
Dipl.-Biologie	507	114	163	22,5	33,1
BSc Biologie	50	15	3	30,0	31,9
Dipl.-Umweltwiss.	68	25	9	36,8	42,4
BSc Umweltwiss.	28	10	2	35,7	38,5
gesamt	653	164	177	25,1	34,5

^a prozentuiert auf Grundlage aller angeschriebenen Personen.

^b prozentuiert ohne die laut Post nicht zustellbaren Bögen.

Die Zahl der schlussendlich verwertbaren Diplom-Fragebögen liegt bei 114 (Diplom-Biologie) bzw. 25 (Diplom-Umweltwissenschaften) und die der Bachelor-Bögen bei 15 (BSc Biologie) bzw. 10 (BSc Umweltwissenschaften). Hieraus ergeben sich Rücklaufquoten zwischen 23 und 37 bzw. 33 und 42 Prozent – je nachdem ob auf Grundlage *aller* angeschriebenen Personen prozentuiert wird oder die nicht zustellbaren Bögen abgezogen werden (siehe Tabelle 1). Diese erreichten Rücklaufquoten sind im Hinblick auf vergleichbare Untersuchungen als durchaus zufriedenstellend bis gut zu bezeichnen.

II Deskriptive Auswertungen

II.1 Situation vor Studienbeginn

Frage 1.1: »Über welchen Bildungsweg haben Sie Ihre Studienberechtigung (z. B. Abitur) erworben?«

Tabelle 2: Art der Studienberechtigung

Art	Anzahl	Prozent
Gymnasium	24	96,0
Gesamtschule	1	4,0
Total	25	100,0

Frage 1.2: »In welchem Jahr haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?«

Tabelle 3: Jahr des Erwerbs der Studienberechtigung

Jahr	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
1992	1	4,0	4,0
1995	1	4,0	8,0
1997	2	8,0	16,0
1998	6	2,0	40,0
1999	5	2,0	60,0
2000	5	2,0	80,0
2001	4	1,0	96,0
2002	1	4,0	100,0
Total	25	100,0	

Frage 1.3: »Was war die Abschlussnote Ihrer Studienberechtigung?«

Tabelle 4: Abschlussnote der Studienberechtigung

Abschlussnote	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
1,4	1	4,0	4,0
1,6	3	12,0	16,0
1,7	1	4,0	20,0
1,8	3	12,0	32,0
1,9	2	8,0	40,0
2,0	1	4,0	44,0
2,1	1	4,0	48,0
2,2	2	8,0	56,0
2,5	2	8,0	64,0
2,6	4	16,0	80,0
2,7	1	4,0	84,0
3,0	1	4,0	88,0
3,1	1	4,0	92,0
3,3	1	4,0	96,0
3,4	1	4,0	100,0
Total	25	100,0	

(a) Häufigkeiten

Abschlussnote	
Median	2,2
Mittelwert	2,26
Varianz	0,32
Standardabweichung	0,57

(b) Kennzahlen

Frage 1.4: »Welche Leistungskurse hatten Sie?«

Tabelle 5: Leistungskurse

Fach	1. Leistungskurs		2. Leistungskurs	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Biologie	11	44,0	3	12,0
Deutsch	4	16,0	2	8,0
Englisch	4	16,0	6	24,0
Mathematik	3	12,0	4	16,0
Erziehungswissensch.	1	4,0	—	—
Französisch	1	4,0	—	—
Geographie	1	4,0	—	—
Chemie	—	—	1	4,0
Erdkunde	—	—	3	12,0
Kunst	—	—	1	4,0
Latein	—	—	1	4,0
Pädagogik	—	—	1	4,0
Sozialwissenschaften	—	—	2	8,0
Sport	—	—	1	4,0
Total	25	100,0	25	100,0

Tabelle 6: Leistungskurse; häufigste Kombinationen

Kombination		Anzahl	Prozent
1. Leistungskurs	2. Leistungskurs		
Biologie	Mathematik	4	16,0
Biologie	Deutsch	2	8,0
Biologie	Englisch	2	8,0
Biologie	Erdkunde	2	8,0
Mathematik	Englisch	2	8,0
andere Kombination		13	52,0
Total		25	100,0

Frage 1.5: »Haben Sie eine nicht-akademische Berufsausbildung (z. B. Lehre) abgeschlossen oder begonnen?«

Tabelle 7: *Nicht-akademische Berufsausbildung*

	Anzahl	Prozent
nein	22	88,0
ja	3	12,0
Total	25	100,0

Frage 1.6: »Geben Sie bitte alle nicht-akademischen Ausbildungsphasen an, die Sie begonnen haben«

Tabelle 8: *Tätigkeitsbereich der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium*

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Planung/Organisation	1	33,3
Sonstiges	2	66,7
Total	3	100,0

Tabelle 9: *Branche der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium*

Branche	Anzahl	Prozent
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	2	66,7
Sonstiges	1	33,3
Total	3	100,0

Tabelle 10: *Abschluss der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium*

Abschluss erworben?	Anzahl	Prozent
ja	3	100,0
Total	3	100,0

Tabelle 11: *Fachnaher Zusammenhang zum Studium bei der ersten nicht-akademischen Ausbildung vor dem Studium*

fachnaher Zusammenhang?	Anzahl	Prozent
ja, teilweise	1	33,3
nein	2	66,7
Total	3	100,0

Frage 1.7: »Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihre Ausbildung(en) im Hinblick auf die folgenden Aspekte?«

Tabelle 12: Nützlichkeit der Ausbildungsteilaspekte

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		—	—
(3)		1	33,3
(4)		2	66,7
(5)	sehr nützlich	—	—
Total		3	100,0

(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 3,67$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		—	—
(3)		1	33,3
(4)		2	66,7
(5)	sehr nützlich	—	—
Total		3	100,0

(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 3,67$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	33,3
(2)		1	33,3
(3)		1	33,3
(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	—	—
Total		3	100,0

(c) Erwerb von außerschulischen Kompetenzen ($\bar{x} = 2,00$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	2	66,7
(2)		1	33,3
(3)		—	—
(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	—	—
Total		3	100,0

(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 1,33$)

Frage 1.8: »Waren Sie vor dem Beginn Ihres Studiums für mindestens drei Monate durchgängig erwerbstätig? Es geht also nicht um Praktika, Ausbildung oder den Zivil- bzw. Wehrdienst.«

Tabelle 13: Mindestens dreimonatige Berufstätigkeit vor dem Studium

	Anzahl	Prozent
ja	5	20,0
nein	20	80,0
Total	25	100,0

Frage 1.9: »Tragen Sie bitte jede Erwerbstätigkeit vor dem Studium ein, die mindestens drei Monate gedauert hat«

Tabelle 14: Vereinbarte Arbeitszeit der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase vor dem Studium

Arbeitszeit	Anzahl	Prozent
Vollzeit	3	60,0
Teilzeit	1	80,0
geringfügig beschäftigt	1	20,0
Total	5	100,0

Tabelle 15: Fachnahe Zusammenhang zum Studium bei der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase vor dem Studium

fachnahe Zusammenhang?	Anzahl	Prozent
nein	5	100,0
Total	5	100,0

Tabelle 16: Ausbildungsberuf und erste mindestens dreimonatige Erwerbsphase vor dem Studium

Ausbildungsberuf ausgeübt?	Anzahl	Prozent
ja	2	66,7
nein	1	33,3
Total	3	100,0

Frage 1.10: »Gab es vor Ihrem Studienbeginn auch Phasen, in denen Sie weder erwerbstätig noch in Ausbildung waren? Es geht also um Lebensabschnitte wie Civil- bzw. Wehrdienst, Soziales Jahr, Elternzeit oder Arbeitslosigkeit, jedoch nicht um Praktika.«

Tabelle 17: Sonstige Lebensphasen vor dem Studium

	Anzahl	Prozent
ja	8	32,0
nein	17	68,0
Total	25	100,0

Tabelle 18: Art der sonstigen Lebensphasen vor dem Studium

Phase	1. Phase	
	Anzahl	Prozent
längerer Urlaub	1	12,5
Zivil-/Wehrdienst	7	87,5
Total	8	100,0

II.2 Entscheidung für das Studium

Frage 2.1: »Welche der folgenden Aussagen charakterisiert am ehesten Ihre Situation zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung (z. B. Abitur) und der Aufnahme Ihres Erststudiums?«

Tabelle 19: Situation vor dem Studium

	Anzahl	Prozent
Ich war mir unsicher, ob ich überhaupt studieren sollte	4	16,0
Ich war mir sicher, dass ich studieren wollte, jedoch ohne konkrete Vorstellung über die Fachrichtung	11	44,0
Ich war mir sicher, dass ich studieren wollte und hatte konkrete Vorstellung über die Fachrichtung	10	40,0
Total	25	100,0

Frage 2.2: »Nennen Sie uns bitte die Gründe, warum Sie sich damals für ein Studium der Umweltwissenschaften entschieden haben.«

Tabelle 20: Gründe für ein Umweltwissenschaftenstudium ($n = 25$, Mehrfachnennungen waren möglich)

Grund	Anzahl	Prozent
bestimmte Studienschwerpunkte	23	20,2
• naturwissenschaftliche Breite	17	68,0
• Umweltrecht	14	56,0
• Ökologie	12	48,0
Interesse am Fach	21	84,0
breites Themenspektrum	19	76,0
keine berufl. Festlegung/Vielfalt an Möglichkeiten	8	32,0
mögliche Fächerkombination	7	28,0
keine Zulassung für anderes Studienfach erhalten	4	16,0
Empfehlung von Anderen	3	12,0
Berufswunsch vor Augen gehabt	2	8,0
Vorteile/Annehmlichkeiten des Studentendaseins	1	4,0
»einfach mal ausprobieren«	1	4,0
Überbrückung der Zeit	—	—
Sonstiges	—	—

Frage 2.3: »Warum haben Sie sich gerade für ein Studium an der Universität Bielefeld entschieden?«

Tabelle 21: Gründe für ein Studium an der Universität Bielefeld ($n = 25$, Mehrfachnennungen waren möglich)

Grund	Anzahl	Prozent
Studiengang nur in Bielefeld angeboten	13	52,0
Nähe zu Freunden/Partner	11	44,0
Nähe zu Eltern/Verwandten	10	40,0
Nähe zum Wohnort	8	32,0
Vielfalt des Lehrangebots	4	16,0
Attraktivität der Stadt Bielefeld	4	16,0
finanzielle Gründe	3	12,0
gute Studienbedingungen	3	12,0
Ruf der Fakultät	1	4,0
Ruf der Universität	—	—
Abschneiden der Fakultät in Hochschulrankings	—	—
Sonstiges	2	8,0

II.3 Gesamter Studienverlauf

Frage 3.1: »Bitte tragen Sie nun alle Studienphasen ein, die Sie bisher an Universitäten oder Fachhochschulen im In- und Ausland begonnen haben«

Tabelle 22: *Studiengang der ersten Studienphase (zusammengefasst)*

Studiengang	Anzahl	Prozent
Umweltwissenschaften	22	88,0
anderes Fach	3	12,0
Total	25	100,0

Tabelle 23: *Hochschule in der ersten Studienphase (zusammengefasst)*

Hochschule	Anzahl	Prozent
Uni Bielefeld	23	95,8
andere deutsche Uni	1	4,2
Total	24	100,0

Tabelle 24: *Angestrebter Abschluss der ersten Studienphase*

Angestrebter Abschluss	Anzahl	Prozent
Diplom Uni	24	96,0
Bachelor FH	1	4,0
Total	25	100,0

Tabelle 25: *Abschluss erworben in der ersten Studienphase*

Abschluss erworben?	Anzahl	Prozent
ja	24	100,0
Total	24	100,0

II.3 Gesamter Studienverlauf

Tabelle 26: Studienfach der zweiten Studienphase (zusammengefasst)

Studienfach	Anzahl	Prozent
Umweltwissenschaften	2	28,6
anderes Fach	5	71,4
Total	7	100,0

Tabelle 27: Hochschule in der zweiten Studienphase (zusammengefasst)

Hochschule	Anzahl	Prozent
Uni Bielefeld	3	33,3
andere deutsche Uni	5	55,6
andere ausländische Uni	1	11,1
Total	9	100,0

Tabelle 28: Angestrebter Abschluss der zweiten Studienphase

Angestrebter Abschluss	Anzahl	Prozent
Promotion	4	44,4
Diplom Uni	1	11,1
Diplom FH	1	11,1
Bachelor Uni	2	22,2
sonstiger Abschluss	1	11,1
Total	9	100,0

Tabelle 29: Abschluss erworben in der zweiten Studienphase

Abschluss erworben?	Anzahl	Prozent
ja	2	22,2
noch laufend	6	66,7
nein	1	11,1
Total	9	100,0

Tabelle 30: Gründe für Nichterwerb des Abschlusses in der zweiten Studienphase

	Anzahl	Prozent
Sonstiges	1	100,0
Total	1	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 31: Studienfach der dritten Studienphase (zusammengefasst)

Studienfach	Anzahl	Prozent
anderes Fach	2	100,0
Total	2	100,0

Tabelle 32: Hochschule in der dritten Studienphase (zusammengefasst)

Hochschule	Anzahl	Prozent
Uni Bielefeld	1	50,0
andere deutsche Uni	1	50,0
Total	2	100,0

Tabelle 33: Angestrebter Abschluss der dritten Studienphase

Angestrebter Abschluss	Anzahl	Prozent
Bachelor Uni	1	50,0
sonstiger Abschluss	1	50,0
Total	2	100,0

Tabelle 34: Abschluss erworben in der dritten Studienphase

Abschluss erworben?	Anzahl	Prozent
ja	1	50,0
nein	1	50,0
Total	2	100,0

Tabelle 35: Gründe für Nichterwerb des Abschlusses in der dritten Studienphase

	Anzahl	Prozent
Sonstiges	1	100,0
Total	1	100,0

Frage 3.2: »Haben Sie Ihr Studium ein- oder mehrmals unterbrochen? Falls dies der Fall sein sollte, geben Sie uns bitte den Zeitraum und den Hauptgrund (z. B. Krankheit oder vorübergehende Exmatrikulation) an.«

Tabelle 36: Unterbrechung des Studiums

	Anzahl	Prozent
nein	24	100,0
Total	24	100,0

Frage 3.3: »Haben Sie sich während Ihrer Studienzeit in den folgenden Bereichen engagiert?«

Tabelle 37: Engagement während der Studienzeit

	nein	wenig		stark		Total
		(1)	(2)	(3)	(4)	
akt. Vereinsarb. (außerh. von Kirche u. Hochsch.)	18	1	1	—	4	24
ehrenamtliche soziale/ökologische Arbeit	21	—	1	2	—	24
akt. Mitarbeit in einer polit. Partei	21	1	1	—	1	24
stud. Initiativen (z. B. Aiesec, Hertz 87.9)	22	—	2	—	—	24
Fachschaft	22	—	—	3	—	23
Hochschulpolitik (AStA, Gremienarbeit)	23	—	—	—	—	23
Engagement mit religiösem Hintergrund	23	—	—	—	—	23
Sonstiges	9	—	—	—	2	11

(a) Häufigkeiten

	nein	wenig		stark		\bar{x}
		(1)	(2)	(3)	(4)	
akt. Vereinsarb. (außerh. von Kirche u. Hochsch.)	75,0	4,2	4,2	—	16,7	0,79
ehrenamtliche soziale/ökologische Arbeit	87,5	—	4,2	8,3	—	0,33
akt. Mitarbeit in einer polit. Partei	87,5	4,2	4,2	—	4,2	0,29
stud. Initiativen (z. B. Aiesec, Hertz 87.9)	91,7	—	8,3	—	—	0,17
Fachschaft	95,7	—	—	4,4	—	0,13
Hochschulpolitik (AStA, Gremienarbeit)	100,0	—	—	—	—	0,00
Engagement mit religiösem Hintergrund	100,0	—	—	—	—	0,00
Sonstiges	81,8	—	—	—	18,2	0,73

(b) Prozentangaben und Mittelwerte

Frage 3.4: »Bitte tragen Sie die unten genannten Aspekte zu Ihrem Projektpraktikum ein.«

Tabelle 38: Dauer des Projektpraktikums in Wochen

Dauer	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
2	1	4,2	4,2
4	2	8,3	12,5
6	9	37,5	50,0
8	10	41,7	91,7
12	1	4,2	95,8
16	1	4,2	100,0
Total	24	100,0	

(a) Häufigkeiten

Dauer	
Mittelwert	7,17
Varianz	7,28
Standardabweichung	2,70

(b) Kennzahlen

Tabelle 39: Tätigkeitsbereich des Projektpraktikums

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	9	36,0
Beratung/Consulting	3	12,0
Projektmanagement	2	8,0
Planung/Organisation	2	8,0
Öffentlichkeitsarbeit	1	4,0
Referententätigkeit	1	4,0
Sonstiges	7	28,0
Total	25	100,0

II.3 Gesamter Studienverlauf

Tabelle 40: Branche des Projektpraktikums

Branche	Anzahl	Prozent
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	5	20,0
Forschungseinrichtungen	2	8,0
Verarbeitendes Gewerbe	2	8,0
Hochschulen	2	8,0
Landwirtschaft/Bergbau/Energie	1	4,0
Banken, Kredit-, Versicherungsgewerbe	1	4,0
Markt- und Meinungsforschungsinstitute	1	4,0
Sonstiges	11	44,0
Total	25	100,0

Tabelle 41: Land, in welchem das Projektpraktikum absolviert wurde

Land	Anzahl	Prozent
Deutschland	20	80,0
anderes Land	5	20,0
Total	25	100,0

Tabelle 42: War das Projektpraktikum ein bezahltes?

bezahlt?	Anzahl	Prozent
ja	9	36,0
nein	16	64,0
Total	25	100,0

Frage 3.5: »Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihr Projektpraktikum bzw. Ihre Praktika im Hinblick auf die folgenden Aspekte?«

Tabelle 43: Nützlichkeit des Projektpraktikums

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	2	8,0	(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		4	16,0	(2)		4	16,0
(3)		6	24,0	(3)		7	28,0
(4)		9	36,0	(4)		11	44,0
(5)	sehr nützlich	4	16,0	(5)	sehr nützlich	3	12,0
Total		25	100,0	Total		25	100,0
(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 3,36$)				(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 3,52$)			
		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	4	16,0	(1)	gar n. nützlich	13	52,0
(2)		5	20,0	(2)		5	20,0
(3)		7	28,0	(3)		3	12,0
(4)		7	28,0	(4)		2	8,0
(5)	sehr nützlich	2	8,0	(5)	sehr nützlich	2	8,0
Total		25	100,0	Total		25	100,0
(c) Erwerb von außeraufachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 2,92$)				(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 2,00$)			

II.3 Gesamter Studienverlauf

Frage 3.6: »Haben Sie seit dem Erwerb Ihrer Studienberechtigung (z. B. Abitur) außeruniversitäre Praktika absolviert? Hiermit sind nicht die inneruniversitären Lehrveranstaltungen gemeint. Bitte denken Sie auch an Praktika, die Sie nach Ihrem Studium absolviert haben.«

Tabelle 44: Außeruniversitäre Praktika

	Anzahl	Prozent
nein	10	40,0
ja	15	60,0
Total	25	100,0

Frage 3.7: »Bitte tragen Sie nun alle außeruniversitären Praktika bzw. die zwei wichtigsten ein.«

Tabelle 45: Dauer des ersten außeruniversitären Praktikums in Wochen

Dauer	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
2	1	7,7	7,7
4	5	38,5	46,2
6	1	7,7	53,9
8	1	7,7	61,5
10	2	15,4	76,9
12	2	15,4	92,3
20	1	7,7	100,0
Total	13	100,0	

(a) Häufigkeiten

Praktikumsdauer in Wochen	
Mittelwert	7,69
Varianz	25,23
Standardabweichung	5,02

(b) Kennzahlen

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 46: Tätigkeitsbereich des ersten außeruniversitären Praktikums

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	3	20,0
Öffentlichkeitsarbeit	2	13,3
Projektmanagement	2	13,3
Planung/Organisation	1	6,7
Beratung/Consultin	1	6,7
Werbung/Marketing	1	6,7
Sonstiges	5	33,3
Total	15	100,0

Tabelle 47: Branche des ersten außeruniversitären Praktikums

Branche	Anzahl	Prozent
Hochschulen	2	13,3
Internationale Organisationen	2	13,3
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	2	13,3
Landwirtschaft/Bergbau/Energie	2	13,3
Forschungseinrichtungen	1	6,7
Verarbeitendes Gewerbe	1	6,7
Transportunternehmen	1	6,7
EDV-Dienstleister	1	6,7
Sonstiges	3	20,0
Total	15	100,0

Tabelle 48: Land, in welchem das erste außeruniversitäre Praktikum absolviert wurde

Land	Anzahl	Prozent
Deutschland	12	80,0
anderes Land	3	20,0
Total	15	100,0

Tabelle 49: War das erste außeruniversitäre Praktikum ein bezahltes?

bezahlt?	Anzahl	Prozent
ja	7	46,7
nein	8	53,3
Total	15	100,0

II.3 Gesamter Studienverlauf

Tabelle 50: Dauer des zweiten außeruniversitären Praktikums in Wochen

Dauer	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
4	2	22,2	22,2
6	3	33,3	55,6
8	1	11,1	66,7
16	1	11,1	77,8
32	2	22,2	100,0
Total	9	100,00	

(a) Häufigkeiten

Praktikumsdauer in Wochen	
Mittelwert	12,67
Varianz	133,00
Standardabweichung	11,53

(b) Kennzahlen

Tabelle 51: Tätigkeitsbereich des zweiten außeruniversitären Praktikums

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	3	33,3
journalistische Tätigkeiten	2	22,2
Planung/Organisation	1	11,1
Projektmanagement	1	11,1
Beratung/Consulting	1	11,1
Sonstiges	1	11,1
Total	9	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 52: Branche des zweiten außeruniversitären Praktikums

Branche	Anzahl	Prozent
Forschungseinrichtungen	3	33,3
Berufs-/Wirtschaftsverbände, Parteien	1	11,1
Vereine (wenn nicht oben zuzuordnen)	1	11,1
Internationale Organisationen	1	11,1
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	1	11,1
Sonstiges	2	22,2
Total	9	100,0

Tabelle 53: Land, in welchem das zweite außeruniversitäre Praktikum absolviert wurde

Land	Anzahl	Prozent
Deutschland	7	77,8
anderes Land	2	22,2
Total	9	100,0

Tabelle 54: War das zweite außeruniversitäre Praktikum ein bezahltes?

bezahlt?	Anzahl	Prozent
ja	5	55,6
nein	4	44,4
Total	9	100,0

Frage 3.8: »Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihr Praktikum bzw. Ihre Praktika im Hinblick auf die folgenden Aspekte?«

Tabelle 55: Nützlichkeit der außeruniversitären Praktika

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—	(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		3	20,0	(2)		2	13,3
(3)		3	20,0	(3)		2	13,3
(4)		2	13,3	(4)		7	46,7
(5)	sehr nützlich	7	46,7	(5)	sehr nützlich	4	26,7
Total		15	100,0	Total		15	100,0
(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 3,87$)				(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 3,87$)			
		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	6,7	(1)	gar n. nützlich	4	26,7
(2)		1	6,7	(2)		2	13,3
(3)		4	26,7	(3)		4	26,7
(4)		7	46,7	(4)		1	6,7
(5)	sehr nützlich	2	13,3	(5)	sehr nützlich	4	26,7
Total		15	100,0	Total		15	100,0
(c) Erwerb von außeraufachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 3,53$)				(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 2,93$)			

Frage 3.9: »Waren Sie im Laufe Ihres Studiums erwerbstätig (einschließlich Jobben)?«

Tabelle 56: Erwerbstätigkeit während des Studiums

	Anzahl	Prozent
ja	18	75,0
nein	6	25,0
Total	24	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 57: Art der Erwerbstätigkeit während des Studiums ($n = 25$, Mehrfachnennungen waren möglich)

Art der Tätigkeit	Anzahl	Prozent
Jobs ohne fachlichen Zusammenhang	16	64,0
stud. Hilfskraft ohne Forschungsbezug	8	32,0
stud. Hilfskraft mit Forschungsbezug	7	28,0
Tutor oder Lehrauftrag	3	12,0
Fachnah in Betrieb/Behörde/Dienststelle	3	12,0
Ausbildungsberuf	2	8,0
Fachnah selbstständig/freiberuflich	2	8,0

Frage 3.10: »Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihre Erwerbstätigkeit(en) während des Studiums im Hinblick auf folgende Aspekte?«

Tabelle 58: Nützlichkeit der Erwerbstätigkeiten während des Studiums

	Anz.	Proz.		Anz.	Proz.
(1) gar n. nützlich	6	31,6	(1) gar n. nützlich	5	26,3
(2)	3	15,8	(2)	4	21,1
(3)	3	15,8	(3)	3	15,8
(4)	5	26,3	(4)	5	26,3
(5) sehr nützlich	2	10,5	(5) sehr nützlich	2	10,5
Total	19	100,0	Total	19	100,0

(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 2,68$)

	Anz.	Proz.
(1) gar n. nützlich	3	15,8
(2)	5	26,3
(3)	4	21,1
(4)	4	21,1
(5) sehr nützlich	3	15,8
Total	19	100,0

(c) Erwerb von außeraufachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 2,95$)

(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 2,74$)

	Anz.	Proz.
(1) gar n. nützlich	11	57,9
(2)	2	10,5
(3)	4	21,1
(4)	1	5,3
(5) sehr nützlich	1	5,3
Total	19	100,0

(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 1,89$)

Frage 3.11: »Wie viel Geld stand Ihnen während Ihres Studiums durchschnittlich pro Monat zur Verfügung? Geben Sie uns bitte Euro-Beträge an.«

Tabelle 59: Einkommen während des Studiums

Einkommen	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
250	3	12,0	12,0
300	2	8,0	20,0
350	2	8,0	28,0
400	1	4,0	32,0
500	7	28,0	60,0
550	2	8,0	68,0
600	3	12,0	80,0
650	2	8,0	88,0
700	1	4,0	92,0
800	2	8,0	100,0
Total	25	100,0	

(a) Häufigkeiten

Einkommen	
Mittelwert	498
Varianz	25933
Standardabweichung	161

(b) Kennzahlen

Frage 3.12: »Inwieweit trifft die folgende Aussage über Ihre finanzielle Situation zu?«

Tabelle 60: Wegen der Notwendigkeit mir Geld dazu zu verdienen hat das Studium gelitten ($\bar{x} = 1,84$)

		Anzahl	Prozent
(1)	trifft gar nicht zu	15	60,0
(2)		3	12,0
(3)		3	12,0
(4)		4	16,0
(5)	trifft voll und ganz zu	—	—
Total		25	100,0

Frage 3.13: »Hatten Sie während Ihres Studiums ein Stipendium? Falls ja, geben Sie bitte an, bei welcher Stiftung oder Institution. Tragen Sie hier bitte auch Auslandsstipendien wie Erasmus und DAAD ein.«

Tabelle 61: Hatten Sie ein Stipendium?

	Anzahl	Prozent
nein	22	88,0
ja	3	12,0
Total	25	100,0

Frage 3.12: »Erhielten Sie während Ihres Studiums BAföG?«

Tabelle 62: Erhielten Sie BAföG?

	Anzahl	Prozent
nein	14	56,0
ja	11	44,0
Total	25	100,0

II.4 Das Studium an der Fakultät für Biologie in Bielefeld

Frage 4.1:»In welchem Maße trafen folgende Aussagen auf Sie persönlich für die Zeit Ihres Studiums an der Universität Bielefeld zu?«

Tabelle 63: Aussagen zum persönlichen Umfeld während des Studiums

	stimme überh. nicht zu		stimme voll und ganz zu					Total
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	
Es gab Stud., mit denen ich bei Anford. und Probl. häufig zus. gearb. habe	—	—	3	1	2	7	12	25
Hatte immer jmd., z. d. ich mit Problemen gehen konnte	1	1	—	3	3	8	9	25
Empfand Kreis meiner Freunde u. Bekannten als zu klein	12	4	2	5	—	2	—	25
Oft fühlte ich mich im Stich gelassen	12	8	1	2	1	1	—	25
Mir fehlte ein(e) wirklich gute(r) Freund(in)	15	6	—	1	3	—	—	25

(a) Häufigkeiten

	stimme überh. nicht zu		stimme voll und ganz zu					\bar{x}
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	
Es gab Stud., mit denen ich bei Anford. und Probl. häufig zus. gearb. habe	—	—	12,0	4,0	8,0	28,0	48,0	5,96
Hatte immer jmd., z. d. ich mit Problemen gehen konnte	4,0	4,0	—	12,0	12,0	32,0	36,0	5,64
Empfand Kreis meiner Freunde u. Bekannten als zu klein	48,0	16,0	8,0	20,0	—	8,0	—	2,32
Oft fühlte ich mich im Stich gelassen	48,0	32,0	4,0	8,0	4,0	4,0	—	2,00
Mir fehlte ein(e) wirklich gute(r) Freund(in)	60,0	24,0	—	4,0	12,0	—	—	1,84

(b) Prozentangaben und Mittelwerte

Frage 4.2: »Wie zufrieden waren Sie mit folgenden Aspekten Ihres Studiums?«

Tabelle 64: Zufriedenheit mit Aspekten des Studiums

	sehr unzufrieden		sehr zufrieden		Total	
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
Qualität der Bibliothek	—	2	1	14	8	25
Klima unter den Studierenden	—	1	4	15	5	25
Zugang zu EDV-Diensten (Internet, E-Mail)	—	2	2	16	5	25
Breite des Lehrangebotes	1	1	9	11	3	25
Verfügbarkeit von Laborgeräten	—	1	11	12	1	25
ausreichende Anzahl von Plätzen in Lehrveranst.	1	4	4	14	2	25
Beziehung zwischen Studierenden und Lehrenden	—	1	12	12	—	25
Qualität der Laborausstattung	—	3	12	8	2	25
Qualität der Lehrveranstaltungen	—	3	12	10	—	25
fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	3	5	7	10	—	25
fachliche Beratung und Betr. durch die Lehrenden	2	8	7	5	3	25
Zugang zu bzw. Vergabe von Praktikumsplätzen	4	4	8	9	—	25
Aufbau und Struktur des Studiengangs	2	—	—	3	—	5
zeitliche Koordination des Lehrangebotes	5	5	7	7	1	25
Unterstützung bei Suche nach Projektpraktikum	5	8	6	4	2	25
Beratung durch die Fakultät	2	12	7	3	1	25

(a) Häufigkeiten

	sehr unzufrieden		sehr zufrieden		\bar{x}	
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
Qualität der Bibliothek	—	8,0	4,0	56,0	32,0	4,12
Klima unter den Studierenden	—	4,0	16,0	60,0	20,0	3,96
Zugang zu EDV-Diensten (Internet, E-Mail)	—	8,0	8,0	64,0	20,0	3,96
Breite des Lehrangebotes	4,0	4,0	36,0	44,0	12,0	3,56
Verfügbarkeit von Laborgeräten	—	4,0	44,0	48,0	4,0	3,52
ausreichende Anzahl von Plätzen in Lehrveranst.	4,0	16,0	16,0	56,0	8,0	3,48
Beziehung zwischen Studierenden und Lehrenden	—	4,0	48,0	48,0	—	3,44
Qualität der Laborausstattung	—	12,0	48,0	32,0	8,0	3,36
Qualität der Lehrveranstaltungen	—	12,0	48,0	40,0	—	3,28
fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	12,0	20,0	28,0	40,0	—	2,96
fachliche Beratung und Betr. durch die Lehrenden	8,0	32,0	28,0	20,0	12,0	2,96
Zugang zu bzw. Vergabe von Praktikumsplätzen	16,0	16,0	32,0	36,0	—	2,88
Aufbau und Struktur des Studiengangs	40,0	—	—	60,0	—	2,80
zeitliche Koordination des Lehrangebotes	20,0	20,0	28,0	28,0	4,0	2,76
Unterstützung bei Suche nach Projektpraktikum	20,0	32,0	24,0	16,0	8,0	2,60
Beratung durch die Fakultät	8,0	48,0	28,0	12,0	4,0	2,56

(b) Prozentangaben und Mittelwerte

8,00 8,00 2 8 32,00 40,00 3 7 28,00 68,00 4 5 20,00 88,00 sehr zufrieden 3 12,00
100,00
Total 25 100,00

**Frage 4.3: »Hat sich Ihre Studienmotivation während des Studiums geändert?
Damit meinen wir das allgemeine Engagement für Ihr Studium.«**

Tabelle 65: Änderung der Studienmotivation

	Anzahl	Prozent
nein	19	76,0
ja	6	24,0
Total	25	100,0

Frage 4.4: »Wie nützlich waren die Nebenfächer in Ihrem Studienverlauf bzw. für Ihren Studienabschluss?«

Tabelle 66: Nützlichkeit der Nebenfächer für Studienverlauf und -abschluss

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	4,0	(1)	gar n. nützlich	2	8,0
(2)		2	8,0	(2)		4	16,0
(3)		2	8,0	(3)		6	24,0
(4)		10	40,0	(4)		8	32,0
(5)	sehr nützlich	10	40,0	(5)	sehr nützlich	5	20,0
Total		25	100,0	Total		25	100,0

(a) Chemie ($\bar{x} = 4,04$)

(b) Physik ($\bar{x} = 3,40$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		4	16,0
(3)		—	—
(4)		6	24,0
(5)	sehr nützlich	15	60,0
Total		25	100,0

(c) Rechtswissenschaft ($\bar{x} = 4,28$)

Frage 4.5: »Bitte bewerten Sie für sich persönlich den Umfang der Nebenfächer.«

Tabelle 67: Umfang der Nebenfächer war ...

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	viel zu gering	2	8,0	(1)	viel zu gering	—	—
(2)		11	44,0	(2)		4	16,0
(3)		10	40,0	(3)		17	68,0
(4)		2	8,0	(4)		3	12,0
(5)	viel zu hoch	—	—	(5)	viel zu hoch	1	4,0
Total		25	100,0	Total		25	100,0

(a) Chemie ($\bar{x} = 2,48$)

(b) Physik ($\bar{x} = 3,04$)

		Anz.	Proz.
(1)	viel zu gering	1	4,2
(2)		8	33,3
(3)		14	58,3
(4)		1	4,2
(5)	viel zu hoch	—	—
Total		24	100,0

(c) Rechtswissenschaft (math> $\bar{x} = 2,63$)

Frage 4.6: »Wie nützlich waren die folgenden Elemente Ihres Studiums hinsichtlich der genannten arbeitsmarktrelevanten Aspekte?«

Tabelle 68: Nützlichkeit von inneruniversitären Praktika im Hinblick auf ...

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	11	44,0
(2)		7	28,0
(3)		4	16,0
(4)		2	8,0
(5)	sehr nützlich	1	4,0
Total		25	100,0

(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 2,00$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	4,0
(2)		1	4,0
(3)		7	28,0
(4)		12	48,0
(5)	sehr nützlich	4	16,0
Total		25	100,0

(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 3,68$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	4,0
(2)		8	32,0
(3)		2	8,0
(4)		11	44,0
(5)	sehr nützlich	3	12,0
Total		25	100,0

(c) Erwerb von außerschulichen Kompetenzen ($\bar{x} = 3,28$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	15	60,0
(2)		6	24,0
(3)		4	16,0
(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	—	—
Total		25	100,0

(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 1,56$)

Tabelle 69: Nützlichkeit der allgemeinen Lehrveranstaltungen im Hinblick auf...

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	13	52,0	(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		6	24,0	(2)		1	4,0
(3)		2	8,0	(3)		7	28,0
(4)		3	12,0	(4)		10	40,0
(5)	sehr nützlich	1	4,0	(5)	sehr nützlich	7	28,0
Total		25	100,0	Total		25	100,0
(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 1,92$)				(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 3,92$)			
		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—	(1)	gar n. nützlich	18	72,0
(2)		8	32,0	(2)		7	28,0
(3)		12	48,0	(3)		—	—
(4)		3	12,0	(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	2	8,0	(5)	sehr nützlich	—	—
Total		25	100,0	Total		25	100,0
(c) Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 2,96$)				(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 1,28$)			

Tabelle 70: Nützlichkeit der Abschlussarbeit im Hinblick auf ...

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	2	8,0
(2)		—	—
(3)		7	28,0
(4)		7	28,0
(5)	sehr nützlich	9	36,0
Total		25	100,0

(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 3,84$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		1	4,0
(3)		6	24,0
(4)		10	40,0
(5)	sehr nützlich	8	32,0
Total		25	100,0

(c) Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 4,00$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		—	—
(3)		3	12,0
(4)		8	32,0
(5)	sehr nützlich	14	56,0
Total		25	100,0

(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 4,44$)

		Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	5	20,0
(2)		5	20,0
(3)		6	24,0
(4)		4	16,0
(5)	sehr nützlich	5	20,0
Total		25	100,0

(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 2,96$)

Tabelle 71: Nützlichkeit eines eventuell absolvierten Auslandssemesters im Hinblick auf...

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	50,0	(1)	gar n. nützlich	—	—
(2)		—	—	(2)		—	—
(3)		—	—	(3)		—	—
(4)		1	50,0	(4)		1	50,0
(5)	sehr nützlich	—	—	(5)	sehr nützlich	1	50,0
Total		2	100,0	Total		2	100,0
(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 2,50$)				(b) Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen ($\bar{x} = 4,50$)			
		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	50,0	(1)	gar n. nützlich	1	50,0
(2)		—	—	(2)		—	—
(3)		—	—	(3)		1	50,0
(4)		1	50,0	(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	—	—	(5)	sehr nützlich	—	—
Total		2	100,0	Total		2	100,0
(c) Erwerb von außeraufachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 2,50$)				(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 2,00$)			

Tabelle 72: Nützlichkeit eines eventuellen Engagements während des Studiums (z. B. Fachschaft, AStA oder Vereinsarbeit) im Hinblick auf ...

		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	1	16,7	(1)	gar n. nützlich	1	16,7
(2)		—	—	(2)		1	16,7
(3)		5	83,3	(3)		2	33,3
(4)		—	—	(4)		2	33,3
(5)	sehr nützlich	—	—	(5)	sehr nützlich	—	—
Total		6	100,0	Total		6	100,0
(a) genauere Vorstellungen über berufliche Tätigkeiten ($\bar{x} = 2,67$)							
		Anz.	Proz.			Anz.	Proz.
(1)	gar n. nützlich	—	—	(1)	gar n. nützlich	2	40,0
(2)		—	—	(2)		—	—
(3)		2	33,3	(3)		3	60,0
(4)		2	33,3	(4)		—	—
(5)	sehr nützlich	2	33,3	(5)	sehr nützlich	—	—
Total		6	100,0	Total		5	100,0
(c) Erwerb von außeraufachlichen Kompetenzen ($\bar{x} = 4,00$)							
(d) Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg ($\bar{x} = 2,20$)							

Frage 4.7: »Welche Diplom-Abschlussnote hatten Sie?«

Tabelle 73: *Diplom-Abschlussnote*

Diplom-Abschlussnote	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
1,0	1	4,4	4,4
1,1	4	17,4	21,7
1,2	5	21,7	43,5
1,3	5	21,7	65,2
1,4	2	8,7	73,9
1,5	3	13,0	87,0
1,8	1	4,4	91,3
2,0	1	4,4	95,7
2,1	1	4,4	100,0
Total	23	100,0	

(a) Häufigkeiten

Diplom-Abschlussnote	
Mittelwert	1,35
Varianz	0,08
Standardabweichung	0,28

(b) Kennzahlen

II.5 Situation nach dem Studium

Frage 5.1: »Welche Angebote haben Sie genutzt, um Ihre Berufsvorstellungen zu konkretisieren und wie hilfreich waren diese?«

Tabelle 74: Nutzung von Angeboten zur Konkretisierung der Berufsvorstellungen

	nicht genutzt	gar nicht hilfreich		sehr hilfreich		Total
		(1)	(2)	(3)	(4)	
Internet	—	—	2	12	10	24
informelle Kontakte mit Arbeitgebern	11	—	5	5	4	25
Gespräche mit ehemaligen Kommilitonen	11	1	7	5	1	25
Hochschulteam der BA Bielefeld	12	5	5	3	—	25
Servicebereich SL_K5 oder ZSB	16	1	2	5	1	25
Perspektive (Berufseinstiegsmesse Uni Bielefeld)	14	2	7	2	—	25
Praktikervorträge	19	—	1	4	1	25
Berufsberatung der BA	13	9	3	—	—	25
sonstige Berufseinstiegsmessen	17	3	2	2	—	24
Absolventen-Netzwerk der Uni Bielefeld	25	—	—	—	—	25
Sonstiges	2	—	—	—	—	2

(a) Häufigkeiten

	nicht genutzt	wenig hilfreich		sehr hilfreich		\bar{x}
		(1)	(2)	(3)	(4)	
Internet	—	—	8,3	50,0	41,7	3,33
informelle Kontakte mit Arbeitgebern	44,0	—	20,0	20,0	16,0	1,64
Gespräche mit ehemaligen Kommilitonen	44,0	4,0	28,0	20,0	4,0	1,36
Hochschulteam der BA Bielefeld	48,0	20,0	20,0	—	12,0	0,96
Servicebereich SL_K5 oder ZSB	64,0	4,0	8,0	20,0	4,0	0,96
Perspektive (Berufseinstiegsmesse Uni Bi.)	56,0	8,0	28,0	8,0	—	0,88
Praktikervorträge	76,0	—	4,0	16,0	4,0	0,72
Berufsberatung der BA	52,0	36,0	12,0	—	—	0,60
sonstige Berufseinstiegsmessen	70,8	12,5	8,3	8,3	—	0,54
Absolventen-Netzwerk der Uni Bielefeld	100,0	—	—	—	—	0,00
Sonstiges	100,0	—	—	—	—	0,00

(b) Prozentangaben und Mittelwerte

Frage 5.2: »Bitte machen Sie einige Angaben zu Ihrem Berufseinstieg nach dem Studium«

Tabelle 75: Anzahl Bewerbungen

Bewerbungen	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
2	2	8,7	8,7
3	2	8,7	17,4
4	2	8,7	26,1
5	1	4,4	30,4
6	1	4,4	34,8
7	1	4,4	39,1
10	2	8,7	47,8
11	1	4,4	52,2
15	1	4,4	56,5
18	1	4,4	60,9
20	2	8,7	69,6
25	1	4,4	73,9
30	3	13,0	87,0
40	1	4,4	91,3
50	1	4,4	95,7
80	1	4,4	100,0
Total	23	100,0	

(a) Häufigkeiten

Bewerbungen	
Mittelwert	18,48
Varianz	354,99
Standardabweichung	18,84

(b) Kennzahlen

Tabelle 76: Anzahl Vorstellungsgespräche

Vorstellungsgespräche	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
0	1	4,2	4,2
1	4	16,7	20,8
2	9	37,5	58,3
3	2	8,3	66,7
4	3	12,5	79,2
5	1	4,2	83,3
6	2	8,3	91,7
8	1	4,2	95,8
10	1	4,2	100,0
Total	24	100,0	

(a) Häufigkeiten

Vorstellungsgespräche
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

Tabelle 77: Anzahl Stellenangebote

Stellenangebote	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
0	2	9,1	9,1
1	12	54,6	63,6
2	6	27,3	90,9
5	1	4,6	95,5
8	1	4,6	100,0
Total	22	100,0	

(a) Häufigkeiten

Stellenangebote
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

Frage 5.3: »Welche Schwierigkeiten sind Ihnen bei Ihrer Stellensuche

- unabhängig von deren Erfolg – bislang begegnet?«

Tabelle 78: Schwierigkeiten bei Stellensuche ($n = 25$, Mehrfachnennungen waren möglich)

Schwierigkeiten	Anzahl	Prozent
Es wurden überwiegend Bewerber mit Berufserfahrung gesucht	20	80,0
Für meine Studienrichtung wurden nur wenige Stellen angeboten	19	76,0
Es wurden nicht vorhandene spezielle Kenntnisse verlangt	13	52,0
Es wurden meist Absolventen mit anderen Schwerpunkten gesucht	8	32,0
Oft wurde eine höhere Qualifikation vorausgesetzt	6	24,0
Stellen wurden haupts. als Praktikums- oder Volontariatsstellen angeb.	6	24,0
Stellen entsprachen nicht meinen inhaltlichen Vorstellungen	3	12,0
Stellen waren zu weit entfernt	3	12,0
Stellen entsprachen n. meinen Gehaltsvorstellungen	3	12,0
Stellen entsprachen n. meinen Vorstellg. über Arbeitszeit/-bedingungen	1	4,0
Stellen ließen sich nicht mit der Familie vereinbaren	—	—
andere Probleme	4	16,0
Ich hatte bisher keine Probleme	4	16,0

Frage 5.4: »Waren Sie seit Ihrem Studienabschluss für mindestens drei Monate durchgängig erwerbstätig? Bitte denken Sie auch an selbstständige Tätigkeiten, Referendariate, Zeiten als Trainee, Werkverträge oder Verträge als wissenschaftliche Hilfskraft.«

Tabelle 79: Nach dem Studium für drei Monate erwerbstätig?

Erwerbstätigkeit	Anzahl	Prozent
ja	23	92,0
nein	2	8,0
Total	25	100,0

Frage 5.5: »Wir bitten Sie nun um eine Beschreibung der verschiedenen Tätigkeiten, die Sie seit dem Studienabschluss ausgeübt haben. Bitte geben Sie alle Erwerbstätigkeiten an, die mindestens drei Monate gedauert haben.«

Tabelle 80: Vereinbarte Arbeitszeit der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Arbeitszeit	Anzahl	Prozent
Vollzeit	11	50,0
Teilzeit	8	36,4
geringfügig beschäftigt	3	13,6
Total	22	100,0

Tabelle 81: Tätigkeitsbereich der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	7	30,4
Beratung/Consulting	4	17,4
Verkauf/Vertrieb	2	8,7
Projektmanagement	2	8,7
Bereich d. Aus- und Weiterbildung/Lehre	1	4,4
Referententätigkeit	1	4,4
Sozialarbeit	1	4,4
Sonstiges	5	21,7
Total	23	100,0

Tabelle 82: Branche der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Branche	Anzahl	Prozent
Hochschulen	7	30,4
Soziale Dienstleistungen	2	8,7
Forschungseinrichtungen	1	4,4
Handel	1	4,4
Landwirtschaft/Bergbau/Energie	1	4,4
Banken, Kredit-, Versicherungsgewerbe	1	4,4
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	1	4,4
Presse, Rundfunk, Fernsehen	1	4,4
Sonstiges	8	34,8
Total	23	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 83: Berufliche Stellung in der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellung	Anzahl	Prozent
Angestellt mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion	8	36,4
Angestellt mit qualifizierter Tätigkeit	4	18,2
Selbstständiger Akademiker, Freiberufler ohne Mitarbeiter	3	13,6
Angestellt mit einfacher Tätigkeit (ohne Ausbildungsabschluss)	3	13,6
Angestellt mit einfacher Tätigkeit (mit Ausbildungsabschluss)	2	9,1
höherer Dienst	1	4,5
Total	22	100,0

Tabelle 84: Art der Stellenfindung der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellenfindung	Anzahl	Prozent
durch bestehende Verbindung aus einem Praktikum/Examensarbeit/Job	10	43,5
durch Bewerbung auf Ausschreibung	8	34,8
durch Vermittlung/Hinweis von Eltern Freunden	3	13,0
durch Bewerbung auf Verdacht	2	8,7
Total	23	100,0

Tabelle 85: Brutto Monatseinkommen zu Beginn der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	3	14,3	14,3
501 bis 1000	9	42,9	57,1
1001 bis 1500	4	19,1	76,2
1501 bis 2000	3	14,3	90,5
2001 bis 2500	1	4,8	95,2
über 2500	1	4,8	100,0
Total	21	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)	
Mittelwert	1216
Varianz	524636
Standardabweichung	724

(b) Kennzahlen

II.5 Situation nach dem Studium

Tabelle 86: Brutto Monatseinkommen am Ende der ersten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	1	6,7	6,7
501 bis 1000	5	33,3	40,0
1001 bis 1500	3	20,0	60,0
1501 bis 2000	2	13,3	73,3
2001 bis 2500	—	—	—
über 2500	4	26,7	100,0
Total	15	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 87: Vereinbarte Arbeitszeit der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Arbeitszeit	Anzahl	Prozent
Vollzeit	8	66,7
Teilzeit	3	25,0
geringfügig beschäftigt	1	8,3
Total	12	100,0

Tabelle 88: Tätigkeitsbereich der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	3	25,0
Beratung/Consulting	3	25,0
Planung/Organisation	2	16,7
Referententätigkeit	1	8,3
Bereich d. Aus- und Weiterbildung/Lehre	1	8,3
Projektmanagement	1	8,3
Sonstiges	1	8,3
Total	12	100,0

II.5 Situation nach dem Studium

Tabelle 89: Branche der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Branche	Anzahl	Prozent
Forschungseinrichtungen	3	25,0
Landwirtschaft/Bergbau/Energie	1	8,3
Bund, Länder, Gemeinde, Sozialversicherung	1	8,3
Banken, Kredit-, Versicherungsgewerbe	1	8,3
Schulen	1	8,3
Berufs-/Wirtschaftsverbände, Parteien	1	8,3
Sonstiges	4	33,3
Total	12	100,0

Tabelle 90: Berufliche Stellung in der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellung	Anzahl	Prozent
Angestellt mit qualifizierter Tätigkeit	4	36,4
Angestellt mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion	3	27,3
höherer Dienst	2	18,2
Qualifizierter Arbeiter	1	9,1
Honorarkraft/Werkvertrag	1	9,1
Total	11	100,0

Tabelle 91: Art der Stellenfindung der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellenfindung	Anzahl	Prozent
durch Bewerbung auf Ausschreibung	6	50,0
durch Vermittlung/Hinweis von Eltern Freunden	2	16,7
durch bestehende Verbindung aus einem Praktikum/Examensarbeit/Job	2	16,7
durch Bewerbung auf Verdacht	1	8,3
durch eine Ausbildung/Tätigkeit vor dem Studium	1	8,3
Total	12	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 92: Brutto Monatseinkommen zu Beginn der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	1	8,3	8,3
501 bis 1000	2	16,7	25,0
1001 bis 1500	2	16,7	41,7
1501 bis 2000	—	—	—
2001 bis 2500	3	25,0	66,7
über 2500	4	33,3	100,0
Total	12	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

Tabelle 93: Brutto Monatseinkommen am Ende der zweiten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	—	—	—
501 bis 1000	—	—	—
1001 bis 1500	1	12,5	12,5
1501 bis 2000	1	12,5	25,0
2001 bis 2500	2	25,0	50,0
über 2500	4	50,0	100,0
Total	8	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

II.5 Situation nach dem Studium

Tabelle 94: Vereinbarte Arbeitszeit der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Arbeitszeit	Anzahl	Prozent
Vollzeit	4	80,0
Teilzeit	1	20,0
Total	5	100,0

Tabelle 95: Tätigkeitsbereich der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Tätigkeitsbereich	Anzahl	Prozent
Forschung	2	40,0
Bereich d. Aus- und Weiterbildung/Lehre	1	20,0
Beratung/Consulting	1	20,0
Referententätigkeit	1	20,0
Total	5	100,0

II Deskriptive Auswertungen

Tabelle 96: Branche der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Branche	Anzahl	Prozent
Hochschulen	2	40,0
Verarbeitendes Gewerbe	1	20,0
Schulen	1	20,0
Sonstiges	1	20,0
Total	5	100,0

Tabelle 97: Berufliche Stellung in der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellung	Anzahl	Prozent
Angestellt mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion	2	50,0
Angestellt mit qualifizierter Tätigkeit	1	25,0
höherer Dienst	1	25,0
Total	4	100,0

Tabelle 98: Art der Stellenfindung der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Stellenfindung	Anzahl	Prozent
durch Bewerbung auf Ausschreibung	3	60,0
durch bestehende Verbindung aus einem Praktikum/Examensarbeit/Job	1	20,0
durch Bewerbung auf Verdacht	1	20,0
Total	5	100,0

II.5 Situation nach dem Studium

Tabelle 99: Brutto Monatseinkommen zu Beginn der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	—	—	—
501 bis 1000	—	—	—
1001 bis 1500	2	40,0	40,0
1501 bis 2000	1	20,0	60,0
2001 bis 2500	1	20,0	80,0
über 2500	1	20,0	100,0
Total	5	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

Tabelle 100: Brutto Monatseinkommen am Ende der dritten mindestens dreimonatigen Erwerbsphase nach dem Studium

Brutto Monatseinkommen (Euro)	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
bis 500	—	—	—
501 bis 1000	1	20,0	20,0
1001 bis 1500	1	20,0	40,0
1501 bis 2000	—	—	—
2001 bis 2500	1	20,0	60,0
über 2500	2	40,0	100,0
Total	5	100,0	

(a) Häufigkeiten

Brutto Monatseinkommen (Euro)
Mittelwert
Varianz
Standardabweichung

(b) Kennzahlen

Frage 5.6: »Für die Tätigkeit ist/war«

Tabelle 101: Voraussetzungen für Tätigkeit?

Für die Tätigkeit ist/war	erste Stelle			letzte Stelle		
	nein	ja	Total	nein	ja	Total
... Hochschulabschl. zwingend erf. o. die Regel	5	15	20	2	11	13
... Hochschulabschl. n. die Regel, aber von Vorteil	11	1	12	6	1	7
... Hochschulabschl. ohne Bedeutung	6	5	11	5	2	7

(a) Häufigkeiten

Für die Tätigkeit ist/war	erste Stelle		letzte Stelle	
	nein	ja	nein	ja
... Hochschulabschl. zwingend erf. o. die Regel	25,0	75,0	15,4	84,6
... Hochschulabschl. n. die Regel, aber von Vorteil	91,7	8,3	85,7	14,3
... Hochschulabschl. ohne Bedeutung	54,6	45,5	71,4	28,6

(b) Prozentangaben

Frage 5.7: »Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt waren/sind?«

Tabelle 102: Entsprechend der Qualifikation beschäftigt ...

		erste Stelle		letzte Stelle	
		Anz.	Proz.	Anz.	Proz.
(1)	nein, auf keinen Fall	5	23,8	2	14,3
(2)		—	—	—	—
(3)		2	9,5	1	7,1
(4)		6	28,6	1	7,1
(5)	ja, auf jeden Fall	8	38,1	10	71,4
Total		21	100,0	14	100,0

(a) hinsichtlich der beruflichen Position ($\bar{x}_1 = 3,57$, $\bar{x}_2 = 4,21$)

		erste Stelle		letzte Stelle	
		Anz.	Proz.	Anz.	Proz.
(1)	nein, auf keinen Fall	5	23,8	3	21,4
(2)		—	—	—	—
(3)		1	4,8	—	—
(4)		6	28,6	4	28,6
(5)	ja, auf jeden Fall	9	42,9	7	50,0
Total		21	100,0	14	100,0

(b) hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben ($\bar{x}_1 = 3,67$, $\bar{x}_2 = 3,86$)

Tabelle 103: Entsprechend der Qualifikation beschäftigt ...

		erste Stelle		letzte Stelle	
		Anz.	Proz.	Anz.	Proz.
(1)	nein, auf keinen Fall	5	23,8	4	28,6
(2)		1	4,8	1	7,1
(3)		2	9,5	1	7,1
(4)		5	23,8	1	7,1
(5)	ja, auf jeden Fall	8	38,1	7	50,0
Total		21	100,0	14	100,0

(a) im Hinblick auf das Fach, das Sie studiert haben ($\bar{x}_1 = 3,48$, $\bar{x}_2 = 3,43$)

		erste Stelle		letzte Stelle	
		Anz.	Proz.	Anz.	Proz.
(1)	nein, auf keinen Fall	7	33,3	1	7,1
(2)		2	9,5		
(3)		6	28,6	4	28,6
(4)		2	9,5	1	7,1
(5)	ja, auf jeden Fall	4	19,1	8	57,1
Total		21	100,0	14	100,0

(b) hinsichtlich des Einkommens ($\bar{x}_1 = 2,71$, $\bar{x}_2 = 4,07$)

Frage 5.8: »Gab es nach Ihrem Studium Phasen, in denen Sie nicht erwerbstätig waren und die Sie noch nicht an anderer Stelle angegeben haben? Es geht also um Lebensabschnitte wie Elternzeit, Arbeitslosigkeit oder ein Soziales Jahr. Bitte geben Sie auch alle Erwerbstätigkeiten an, die kürzer als drei Monate waren (»Jobs«)«

Tabelle 104: Nach dem Studium sonstige Lebensphase?

	sonstige Lebensphase	Anzahl	Prozent
nein		15	78,9
ja		4	21,1
Total		19	100,0

Tabelle 105: Sonstige Lebensphasen nach dem Studium

Phase	1. Phase		2. Phase		3. Phase	
	Anz.	Proz.	Anz.	Proz.	Anz.	Proz.
Arbeitslosigkeit	4	40,0	1	33,3	1	33,3
Jobben	2	20,0	—	—	—	—
längerer Urlaub	2	20,0	—	—	1	33,3
Sonstiges	2	20,0	2	66,7	1	33,3
Total	10	100,0	3	100,0	3	100,0

II.6 Persönliche Lebensumstände

Frage 6.1: »In welchem Jahr sind Sie geboren?«

Tabelle 106: *Geburtsjahr*

Geburtsjahr	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
1973	1	4,0	4,0
1975	1	4,0	8,0
1977	2	8,0	16,0
1978	2	8,0	24,0
1979	7	28,0	52,0
1980	5	20,0	72,0
1981	3	12,0	84,0
1982	4	16,0	100,0
Total	25	100,0	

Frage 6.2: »Sind Sie ...« (Geschlecht)

Tabelle 107: *Geschlecht*

Geschlecht	Anzahl	Prozent
weiblich	17	68,0
männlich	8	32,0
Total	25	100,0

Frage 6.3: »Welche Staatsangehörigkeit haben Sie?«

Tabelle 108: *Staatsangehörigkeit*

Staatsangehörigkeit	Anzahl	Prozent
deutsch	25	100,0
Total	25	100,0

Frage 6.4: »In welchem Land wurden Sie geboren?«

Tabelle 109: *Geburtsland*

Geburtsland	Anzahl	Prozent
Deutschland	25	100,0
Total	25	100,0

Frage 6.5: »Sind Sie . . .« (Familienstatus)

Tabelle 110: Partnerschaft

Familienstatus	Anzahl	Prozent
ohne festen Partner/-in	9	37,5
feste Partnerschaft/verheiratet	15	62,5
Total	24	100,0

Frage 6.6: »Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin erwerbstätig?«

Tabelle 111: Ist Ihr Partner/Ihre Partnerin erwerbstätig?

Partner/-in erwerbstätig	Anzahl	Prozent
Vollzeit	11	73,3
nein	4	26,7
Total	15	100,0

Frage 6.7: »Haben Sie Kinder? Falls ja, geben Sie uns bitte an, in welchem Jahr diese geboren wurden und ob Sie mit Ihren Kindern zusammen wohnen.«

Tabelle 112: Haben Sie Kinder?

Kinder	Anzahl	Prozent
nein	25	100,0
Total	25	100,0

Frage 6.8: »Welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Ihre Eltern?«

Tabelle 113: Höchster Ausbildungsabschluss der Eltern (n = 25)

Abschlussart	Vater		Mutter	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
keinen beruflichen Abschluss	—	—	—	—
betriebliche Berufsausbildung (Lehre)	7	28,0	11	44,0
berufl.-schul. Ausb. (Berufs-/Handelsschule)	3	12,0	5	20,0
Ausbildung an einer Fachschule o. ä.	5	20,0	1	4,0
Fachhochschulabschluss	2	8,0	3	12,0
Hochschulabschluss	9	36,0	4	16,0
anderen Ausbildungsabschluss	—	—	—	—

Frage 6.9: »In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren?«

Tabelle 114: Geburtsland der Eltern

Geburtsland	Vater		Mutter	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Deutschland	24	96,0	24	96,0
anderes Land	1	4,0	1	4,0
Total	25	100,0	25	100,0

Frage 6.10: »Wie viele Bücher befinden sich ungefähr im Haushalt Ihrer Eltern?«

Tabelle 115: Anzahl Bücher zuhause

Bücheranzahl	Anzahl	Prozent	Kum. Prozent
etwa 0 bis 25 Bücher	1	4,0	
etwa 26 bis 100 Bücher	2	8,0	
etwa 101 bis 200 Bücher	5	20,0	
etwa 201 bis 500 Bücher	5	20,0	
mehr als 500 Bücher	12	48,0	
Total	25	100,0	

Frage 6.11: »Unser Leben wird auch davon beeinflusst, welche Eigenschaften wir haben. Hier sind nun solche Eigenschaften, die eine Person haben kann, aufgelistet. Wahrscheinlich werden einige Eigenschaften auf Sie persönlich voll zutreffen und andere überhaupt nicht. Bei wieder anderen sind Sie vielleicht unentschieden.«

Tabelle 116: Persönlichkeitseigenschaften

Ich bin jemand, der ...	trifft überh. nicht zu				trifft voll und ganz zu			Total
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	
Aufgaben wirksam und effiz. erledigt	—	—	1	—	2	11	11	25
gründlich arbeitet	—	—	1	1	2	14	7	25
rücksichtsv. und freundl. mit and. umgeht	—	—	1	1	4	16	3	25
verzeihen kann	—	2	2	—	6	11	4	25
kommunikativ/gesprächig ist	—	—	4	1	7	9	4	25
entspannt ist/mit Stress gut umg. kann	—	—	4	5	5	6	5	25
aus sich herausgehen kann/gesellig ist	—	2	2	4	6	7	4	25
sich oft Sorgen macht	1	2	1	2	9	5	5	25
eine lebhafte Phantasie/Vorst. hat	—	3	4	4	5	7	2	25
originell ist/neue Ideen einbringt	—	—	6	6	7	4	2	25
zurückhaltend ist	2	2	7	4	4	5	1	25
leicht nervös wird	2	6	5	5	4	1	2	25
künstlerische Erfahrungen schätzt	4	7	2	6	2	2	2	25
eher faul ist	6	10	—	3	1	4	1	25
manchmal etwas grob zu anderen ist	—	3	9	4	5	3	1	25

(a) Häufigkeiten

Ich bin jemand, der ...	trifft überh. nicht zu				trifft voll und ganz zu			\bar{x}
	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	
Aufgaben wirksam und effizient erledigt	—	—	4,0	—	8,0	44,0	44,0	6,24
gründlich arbeitet	—	—	4,0	4,0	8,0	56,0	28,0	6,00
rücksichtsv. und freundl. mit and. umgeht	—	—	4,0	4,0	16,0	64,0	12,0	5,76
verzeihen kann	—	8,0	8,0	—	24,0	44,0	16,0	5,36
kommunikativ/gesprächig ist	—	—	16,0	4,0	28,0	36,0	16,0	5,32
entspannt ist/mit Stress gut umg. kann	—	—	16,0	20,0	20,0	24,0	20,0	5,12
aus sich herausgehen kann/gesellig ist	—	8,0	8,0	16,0	24,0	28,0	16,0	5,04
sich oft Sorgen macht	4,0	8,0	4,0	8,0	36,0	20,0	20,0	5,04
eine lebhafte Phantasie/Vorst. hat	—	12,0	16,0	16,0	20,0	28,0	8,0	4,60
originell ist/neue Ideen einbringt	—	—	24,0	24,0	28,0	16,0	8,0	4,60
zurückhaltend ist	8,0	8,0	28,0	16,0	16,0	20,0	4,0	4,00
leicht nervös wird	8,0	24,0	20,0	20,0	16,0	4,0	8,0	3,56
künstlerische Erfahrungen schätzt	16,0	28,0	8,0	24,0	8,0	8,0	8,0	3,36
eher faul ist	24,0	40,0	—	12,0	4,0	16,0	4,0	2,96
manchmal etwas grob zu anderen ist	—	12,0	36,0	16,0	20,0	12,0	4,0	2,96

(b) Prozentangaben und Mittelwerte

III Der eingesetzte Fragebogen



Universität Bielefeld

BASS

Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie

Diplomstudiengang Umweltwissenschaften
Abschlussjahrgänge 2000 bis 2007

Liebe Absolventin, lieber Absolvent,

die Bielefelder Absolventen- und Studierenden-Studie versucht, den Studienverlauf und Berufseinstieg als Teil der gesamten Biografie der Absolventen zu verstehen. Deshalb ist es von besonderer Bedeutung, zentrale Aspekte Ihres Werdegangs chronologisch zu rekonstruieren. Dabei beginnen wir mit einer Bestandsaufnahme Ihrer Situation vor dem Studium, bevor wir uns Ihrer Entscheidung für ein bestimmtes Studienfach zuwenden. Anschließend betrachten wir den gesamten Studienverlauf und die besonderen Bedingungen an der Fakultät für Biologie und werfen einen Blick auf Ihren weiteren Lebensweg nach dem Studium. Da auch persönliche Merkmale für das Verständnis von Lebensverlaufsmustern eine Rolle spielen, stellen wir am Ende des Fragebogens einige wenige Fragen dazu.

Erläuterungen zum Ausfüllen

Je nach Ihrem Studien- und Lebensverlauf dauert das Ausfüllen des Fragebogens etwa 25 bis 30 Minuten.

Bitte füllen Sie den Fragebogen wie folgt aus:



Zutreffendes ankreuzen



zutreffende Zahl eintragen

gar nicht
nützlich
↓

sehr
nützlich
↓



jeweils das entsprechende Kästchen ankreuzen



Antwort eintragen

Beantworten Sie den Fragebogen bitte Frage für Frage der Reihe nach. Überspringen Sie einzelne Fragen bitte nur dann, wenn im Text ein entsprechender Hinweis gegeben ist.

☞ weiter mit Frage X.X

Gehen Sie zur angegebenen Frage und überspringen Sie alle dazwischen liegenden Fragen.

Auf dem grünen Extrablatt, das dem Fragebogen beiliegt, sind verschiedene Antwortmöglichkeiten aufgelistet. Bitte verwenden Sie die dort angegebenen Schlüssel für die Fragen 1.6, 3.4, 3.7 und 5.5. Bei den entsprechenden Fragen wird nochmals auf das grüne Extrablatt hingewiesen.

1. Situation vor Studienbeginn

Zunächst geht es um den Übergang von der Schule zur Hochschule. Beginnen wir mit Ihrem Schulabschluss.

1.1 Über welchen Bildungsweg haben Sie Ihre Studienberechtigung (z. B. Abitur) erworben?

- Gymnasium
- Fachgymnasium
- Gesamtschule
- Abendgymnasium/Kolleg
- Fachoberschule
- Oberstufenkolleg
- sonstige berufliche Schule
- anderer, und zwar: _____

1.2 In welchem Jahr haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

im Jahr: |_|_|_|_|_|

1.3 Was war die Abschlussnote Ihrer Studienberechtigung?

|,_|

1.4 Welche Leistungskurse hatten Sie?

1. LK _____

2. LK _____

ggf. 3. LK _____

1.5 Haben Sie eine nicht-akademische Berufsausbildung (z. B. Lehre) abgeschlossen oder begonnen?

- nein **weiter mit Frage 1.8** ja

1.6 Geben Sie bitte alle nicht-akademischen Ausbildungsphasen an, die Sie begonnen haben.

Achtung: Verwenden Sie bitte für die Angabe des Tätigkeitsbereiches und der Branche das beiliegende grüne Extrablatt. Bitte tragen Sie jeweils die Kennziffer ein, die ihrer Meinung nach am besten passt.

Nr.	Zeitraum (Monat/Jahr)	Tätigkeitsbereich (Schlüssel A, Extrablatt)	Branche (Schlüssel B, Extrablatt)	Bezeichnung des Ausbildungsberufes	Abschluss erworben	Bestand fachnaher Zusammenhang zum Studium?
1	Beginn: _ _ / _	_	_	_____	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja, eindeutig
	Ende: _ _ / _				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, teilweise <input type="checkbox"/> nein
2	Beginn: _ _ / _	_	_	_____	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> ja, eindeutig
	Ende: _ _ / _				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, teilweise <input type="checkbox"/> nein

1.7 Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihre Ausbildung(en) im Hinblick auf die folgenden Aspekte?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.8 Waren Sie vor dem Beginn Ihres Studiums für mindestens drei Monate durchgängig erwerbstätig? Es geht also nicht um Praktika, Ausbildung oder den Zivil- bzw. Wehrdienst.

- nein weiter mit Frage 1.10 ja

1.9 Tragen Sie bitte alle Erwerbstätigkeiten vor dem Studium ein, die mindestens drei Monate gedauert haben.

Nr.	Zeitraum (Monat/Jahr)	Vereinbarte Arbeitszeit	Tätigkeitsbezeichnung	Stand die Erwerbstätigkeit in fachlichem Zusammen- hang zu Ihrem späteren Studium?	Falls Sie eine Ausbildung abgeschlossen haben, handelt es sich bei dieser Tätigkeit um Ihren Ausbildungsberuf?
1	Beginn: █/█ Ende: █/█ <input type="checkbox"/> noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	_____	<input type="checkbox"/> ja, eindeutig <input type="checkbox"/> ja, teilweise <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Beginn: █/█ Ende: █/█ <input type="checkbox"/> noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	_____	<input type="checkbox"/> ja, eindeutig <input type="checkbox"/> ja, teilweise <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3	Beginn: █/█ Ende: █/█ <input type="checkbox"/> noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	_____	<input type="checkbox"/> ja, eindeutig <input type="checkbox"/> ja, teilweise <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

1.10 Gab es vor Ihrem Studienbeginn auch Phasen, in denen Sie weder erwerbstätig noch in Ausbildung waren? Es geht also um Lebensabschnitte wie Zivil- bzw. Wehrdienst, Soziales Jahr, Elternzeit oder Arbeitslosigkeit, jedoch nicht um Praktika.

- nein weiter mit Frage 2.1
 ja, und zwar:

Nr.	von (Monat/Jahr)	bis (Monat/Jahr)	Art der Lebensphase (siehe Schlüssel unten)
1	█/█	█/█	█
2	█/█	█/█	█
3	█/█	█/█	█
4	█/█	█/█	█
5	█/█	█/█	█

Schlüssel: Art der Lebensphase

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 01 Jobben (Beschäftigungsdauer unter 3 Monaten) | 05 Hausfrau/-mann; Familienarbeit |
| 02 Arbeitslosigkeit | 06 Soziales Jahr |
| 03 Elternzeit | 07 Zivil-/Wehrdienst |
| 04 langerer Urlaub | 08 Sonstiges |

2. Entscheidung für das Studium

2.1 Versuchen Sie, sich einmal zurückzuerinnern: Welche der folgenden Aussagen charakterisiert am ehesten Ihre Situation zwischen dem Erwerb der Studienberechtigung (z. B. Abitur) und der Aufnahme Ihres Erststudiums?

- Ich war mir unsicher, ob ich überhaupt studieren sollte.
- Ich war mir sicher, dass ich studieren wollte, jedoch ohne konkrete Vorstellung über die Fachrichtung.
- Ich war mir sicher, dass ich studieren wollte und hatte konkrete Vorstellung über die Fachrichtung.

2.2 Nennen Sie uns bitte die Gründe, warum Sie sich damals für ein Studium der Umweltwissenschaften entschieden haben.
Mehrfachnennungen sind möglich.

- Interesse am Fach
- mögliche Fächerkombination
- breites Themenpektrum
- bestimmte Studienschwerpunkte, und zwar:
 - naturwissenschaftliche Breite
 - Umweltrecht
 - Ökologie
- Ruf einzelner Lehrer
- keine sofortige berufliche Festlegung/Vielfalt an späteren beruflichen Möglichkeiten
- Berufswunsch vor Augen gehabt
- Empfehlung von Anderen
- keine Zulassung für anderes Studienfach erhalten
- Überbrückung der Zeit bis zum Beginn des eigentlich gewünschten Studiums
- Vorteile/Annehmlichkeiten des Studentendaseins
- „einfach mal ausprobieren“
- Sonstiges: _____

2.3 Warum haben Sie sich gerade für das Studium an der Universität Bielefeld entschieden?
Mehrfachnennungen sind möglich

- Studiengang wurde nur in Bielefeld angeboten
- gute Studienbedingungen
- Vielfalt des Lehrangebots
- Ruf der Universität
- Ruf der Fakultät
- Abschneiden der Fakultät in Hochschulrankings
- Nähe zu Eltern/Verwandten
- Nähe zu Freunden/Partner
- Nähe zum Wohnort
- Attraktivität der Stadt Bielefeld
- finanzielle Gründe
- Sonstiges: _____

3. Gesamter Studienverlauf

3.1 Bitte tragen Sie nun alle Studienphasen ein, die Sie bisher an Universitäten oder Fachhochschulen im In- und Ausland begonnen haben. Berücksichtigen Sie bitte auch Ihr Umweltwissenschaftsstudium an der Universität Bielefeld, alle Auslandssemester, Zweit- oder Aufbaustudien sowie Promotionen.

Achtung: Falls Sie das Fach oder die Hochschule gewechselt haben, tragen Sie dies bitte als eine neue Phase ein.

Nr.	Dauer		1. Zeile: Studienfach 2. Zeile: Name der Hochschule	angestrebter Abschluss (Schlüssel A)	Haben Sie einen Abschluss erworben?
	von Monat/Jahr	bis Monat/Jahr			
1	_____ / _____	_____ / _____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> noch laufend <input type="checkbox"/> nein, weil _____ (bitte Hauptgrund nennen, Schlüssel B)
2	_____ / _____	_____ / _____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> noch laufend <input type="checkbox"/> nein, weil _____ (bitte Hauptgrund nennen, Schlüssel B)
3	_____ / _____	_____ / _____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> noch laufend <input type="checkbox"/> nein, weil _____ (bitte Hauptgrund nennen, Schlüssel B)
4	_____ / _____	_____ / _____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> noch laufend <input type="checkbox"/> nein, weil _____ (bitte Hauptgrund nennen, Schlüssel B)
5	_____ / _____	_____ / _____	_____	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> noch laufend <input type="checkbox"/> nein, weil _____ (bitte Hauptgrund nennen, Schlüssel B)

Schlüssel A: Art des angestrebten Abschlusses

- 01 Promotion
- 02 Staatsexamen
- 03 Diplom Uni
- 04 Magister Uni
- 05 Diplom FH
- 06 Master an Uni
- 07 Master an FH
- 08 Bachelor Uni
- 09 Bachelor FH
- 10 sonstiger Abschluss

Schlüssel B: Hauptgrund

- 01 schlechte Studienbedingungen
- 02 uninteressante Inhalte
- 03 falsche Vorstellungen, mangelnde Informationen
- 04 zu lange Studiendauer
- 05 Schwierigkeiten mit der Bewältigung des Lernstoffes
- 06 geändertes Berufsziel
- 07 bessere Berufschancen mit neuem Studium
- 08 Unvereinbarkeit mit Berufs- und Familienperspektive
- 09 Abschluss (noch) nicht möglich (z. B. Auslandssemester)
- 10 Studium war von Beginn an als „Parkstudium“ geplant
- 11 Sonstiges

3.2 Haben Sie Ihr Studium ein- oder mehrmals unterbrochen? Falls dies der Fall sein sollte, geben Sie uns bitte den Zeitraum und den Hauptgrund (z. B. Krankheit oder vorübergehende Exmatrikulation) an. In dieser Frage geht es *nicht* um die Beurlaubung für ein Auslandssemester (dieses bitte in 3.1 eintragen).

Zeitraum (Monat/Jahr)	Hauptgrund
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	1. von _____ / _____ bis _____ / _____
	2. von _____ / _____ bis _____ / _____

3.3 Haben Sie sich während Ihrer Studienzeit in einem der folgenden Bereiche engagiert?

	nein ↓	wenig ↓	stark ↓
Fachschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschulpolitik (ASTA, Gremienarbeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
studentische Initiativen (z. B. Aiesec, Hertz 87.9)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ehrenamtliche soziale/ökologische Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Engagement mit religiösem Hintergrund	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aktive Mitarbeit in einer politischen Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aktive Vereinsarbeit (außerhalb von Kirche und Hochschule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.4 Bitte tragen Sie die unten genannten Aspekte zu Ihrem Projektpraktikum ein.

Achtung: Verwenden Sie bitte für die Angabe des Tätigkeitsbereiches und der Branche das beiliegende grüne Extrablatt. Bitte tragen Sie jeweils die Kennziffer ein, die Ihrer Meinung nach am besten passt.

Nr	Jahr/Dauer des Praktikums	Tätigkeitsbereich (Schlüssel A, Extrablatt)	Branche (Schlüssel B, Extrablatt)	Land, in dem Praktikum absolviert wurde	Handelte es sich um ein bezahltes Praktikum?
Jahr	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2 <input type="text"/> 3 <input type="text"/> 4 <input type="text"/> 5	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> anderes Land	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Dauer	<input type="text"/> Wochen				

3.5 Wie nützlich war – alles in allem betrachtet – Ihr Projektpraktikum im Hinblick auf die folgenden Aspekte?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Knüpfen von Kontakten für den späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.6 Haben Sie seit dem Erwerb Ihrer Studienberechtigung (z. B. Abitur) außeruniversitäre Praktika absolviert? Hiermit sind nicht die inneruniversitären Lehrveranstaltungen und das Projektpraktikum gemeint. Bitte denken Sie auch an Praktika, die Sie nach Ihrem Studium absolviert haben.

nein **weiter mit Frage 3.9** ja

3.7 Bitte tragen Sie nun alle außeruniversitären Praktika bzw. die zwei wichtigsten ein.

Achtung: Verwenden Sie bitte für die Angabe des Tätigkeitsbereiches und der Branche das beiliegende grüne Extrablatt. Bitte tragen Sie jeweils die Kennziffer ein, die Ihrer Meinung nach am besten passt.

Nr	Jahr/Dauer des Praktikums	Tätigkeitsbereich (Schlüssel A, Extrablatt)	Branche (Schlüssel B, Extrablatt)	Land, in dem Praktikum absolviert wurde	Handelte es sich um ein bezahltes Praktikum?
1	Jahr <input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2 <input type="text"/> 3 <input type="text"/> 4 <input type="text"/> 5	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> anderes Land	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
1	Dauer <input type="text"/> Wochen				
	<input type="checkbox"/> noch laufend				
2	Jahr <input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2 <input type="text"/> 3 <input type="text"/> 4 <input type="text"/> 5	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="text"/> 1 <input type="text"/> 2	<input type="checkbox"/> Deutschland <input type="checkbox"/> anderes Land	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Dauer <input type="text"/> Wochen				
	<input type="checkbox"/> noch laufend				

3.8 Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihr Praktikum bzw. Ihre Praktika im Hinblick auf die folgenden Aspekte?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Knüpfen von Kontakten für den späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.9 Waren Sie im Laufe Ihres Studiums erwerbstätig (einschließlich Jobben)?

- nein *weiter mit Frage 3.11*
- ja, und zwar (*Mehrfachnennungen sind möglich*)

↳ Art der Tätigkeit

- | Art der Tätigkeit | Dauer der Tätigkeit |
|---|---------------------|
| <input type="checkbox"/> Ich war als Tutor tätig oder hatte einen Lehrauftrag. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich war als studentische Hilfskraft mit Forschungsbezug tätig. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich war als studentische Hilfskraft ohne Forschungsbezug tätig. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich war in einem Betrieb/Behörde/Dienststelle fachnah beschäftigt. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich war fachnah selbstständig/freiberuflich tätig. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich hatte Jobs ohne direkten fachlichen Zusammenhang. | _____ Monate |
| <input type="checkbox"/> Ich war in meinem Ausbildungsberuf tätig. | _____ Monate |

3.10 Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet – Ihre Erwerbstätigkeit(en) während des Studiums im Hinblick auf folgende Aspekte?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Knüpfen von Kontakten für den späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3.11 Wie viel Geld stand Ihnen während Ihres Studiums durchschnittlich pro Monat zur Verfügung? Geben Sie uns bitte Euro-Beträge an (Umrechnung DM in Euro 2:1).

_____ €

3.12 Inwieweit trifft die folgende Aussage über Ihre finanzielle Situation zu?

- | trifft gar
nicht zu
↓ | trifft voll und
ganz zu
↓ |
|-----------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
- Wegen der Notwendigkeit mir Geld dazu zu verdienen hat das Studium gelitten.

3.13 Hatten Sie während Ihres Studiums ein Stipendium? Falls ja, geben Sie bitte an, bei welcher Stiftung oder Institution. Tragen Sie hier bitte auch Auslandsstipendien wie Erasmus und DAAD ein.

nein ja, bei _____ (*bitte Stiftung/Institution eintragen*)

3.14 Erhielten Sie während Ihres Studiums BAföG?

nein ja

4 Das Studium an der Fakultät für Biologie in Bielefeld

Kommen wir nun etwas genauer zu dem Studium, das Sie an der Fakultät für Biologie abgeschlossen haben.

4.1 In welchem Maße trafen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich für die Zeit Ihres Studiums an der Universität Bielefeld zu?

	stimme überhaupt nicht zu ↓	stimme voll und ganz zu ↓
Mir fehlte ein wirklich guter Freund/eine wirklich gute Freundin.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich hatte immer jemanden in erreichbarer Nähe, zu dem ich mit meinen Problemen gehen konnte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich empfand den damaligen Kreis meiner Freunde und Bekannten als zu klein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gab Studierende, mit denen ich beim Umgang mit Anforderungen und Problemen des Studiums häufig eng zusammen gearbeitet habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oft fühlte ich mich im Stich gelassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.2 Wie zufrieden waren Sie mit folgenden Aspekten Ihres Studiums?

	sehr unzufrieden ↓	sehr zufrieden ↓
Aufbau und Struktur des Studiengangs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zu bzw. Vergabe von Praktikumsplätzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Breite des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zeitliche Koordination des Lehrangebotes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualität der Lehrveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausreichende Anzahl von Plätzen in Lehrveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beratung durch die Fakultät	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
fachliche Beratung und Betreuung durch die Lehrenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterstützung bei der Suche nach einem Projektpraktikum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beziehung zwischen Studierenden und Lehrenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Klima unter den Studierenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualität der Laborausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfügbarkeit von Laborgeräten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualität der Bibliothek	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zugang zu EDV-Diensten (Internet, E-Mail, Datenbanken)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.3 Hat sich Ihre Studienmotivation während des Studiums geändert? Damit meinen wir das allgemeine Engagement für Ihr Studium. Falls dies der Fall sein sollte, sagen Sie uns bitte ob sie ab- oder zugenommen hat und geben Sie uns hierfür bitte die Gründe an.

- nein
 ja

Richtung: _____

Gründe: _____

Die folgenden Fragen gehen auf einige spezifische Veranstaltungen des Studiums genauer ein.

4.4 Wie nützlich waren die Nebenfächer in Ihrem Studienverlauf bzw. für Ihren Studienabschluss?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
Chemie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Physik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rechtswissenschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.5 Bitte bewerten Sie für sich persönlich den Umfang der Nebenfächer.

	viel zu gering ↓	viel zu hoch ↓
Der Umfang des Nebenfaches Chemie war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Umfang des Nebenfaches Physik war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Umfang des Nebenfaches Rechtswissenschaft war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4.6 Wie nützlich waren die folgenden Elemente Ihres Studiums hinsichtlich der genannten arbeitsmarktrelevanten Aspekte?

	gar nicht nützlich ↓	sehr nützlich ↓
inneruniversitäre Praktika	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>
Lehrveranstaltungen allgemein (ausgenommen Praktika)	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>
Abschlussarbeit	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>
Auslandssemester	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>
(Achtung: nur ausfüllen, wenn zutreffend)	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>
Engagement während des Studiums (z. B. Fachschaft, AStA oder Vereinsarbeit)	genauere Vorstellung über berufliche Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von fachlichem Wissen und Qualifikationen	<input type="checkbox"/>
	Erwerb von außerfachlichen Kompetenzen (z. B. Präsentation, Zeitmanagement)	<input type="checkbox"/>
	Knüpfen von Kontakten für späteren Berufseinstieg	<input type="checkbox"/>

4.7 Welche Diplom-Abschlussnote hatten Sie?

 ,

5 Situation nach dem Studium

5.1 Welche Angebote haben Sie genutzt, um Ihre Berufsvorstellungen zu konkretisieren und wie hilfreich waren diese?

	nicht genutzt ↓	gar nicht hilfreich ↓	sehr hilfreich ↓
Angebote des Servicebereiches SL_K5 oder der Zentralen Studienberatung (z.B. persönliche Beratung, Europa Intensiv, Studierende und Wirtschaft)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Praktikervorträge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Angebote des Hochschulteams der Bundesagentur für Arbeit Bielefeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Perspektive (Berufseinstiegsmesse an der Universität Bielefeld)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
sonstige Berufseinstiegsmessen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Absolventen-Netzwerk der Universität Bielefeld	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
informelle Kontakte mit Arbeitgebern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gespräche mit ehemaligen Kommilitonen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Sonstiges, und zwar: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

5.2 Bitte machen Sie einige Angaben zu Ihrem Berufseinstieg nach dem Studium.

Anzahl der Bewerbungen _____

Anzahl der Vorstellungsgespräche _____

Anzahl der Ihnen angebotenen Stellen (unabhängig davon, ob Sie diese angenommen haben) _____

5.3 Welche Schwierigkeiten sind Ihnen bei Ihrer Stellensuche – unabhängig von deren Erfolg – bislang begegnet?

Mehrfachnennungen sind möglich.

- Für meine Studienrichtung wurden nur wenige Stellen angeboten.
- Es wurden meist Absolventen mit anderen Schwerpunkten gesucht.
- Oft wurde eine höhere Qualifikation vorausgesetzt (z. B. Promotion).
- Die angebotenen Stellen entsprachen nicht meinen Gehaltsvorstellungen.
- Die angebotenen Stellen entsprachen nicht meinen Vorstellungen über Arbeitszeit und/oder Arbeitsbedingungen.
- Es wurden überwiegend Bewerber mit Berufserfahrung gesucht.
- Die Stellen, für die ich mich interessierte, wurden hauptsächlich als Praktikums- oder Volontariatsstellen angeboten.
- Es wurden spezielle Kenntnisse verlangt, die ich nicht habe/hatte.
- Die angebotenen Stellen ließen sich nicht mit der Familie vereinbaren.
- Die angebotenen Stellen entsprachen nicht meinen inhaltlichen Vorstellungen.
- Die angebotenen Stellen waren zu weit entfernt.
- andere Probleme, und zwar: _____
- Ich hatte bisher keine Probleme.

5.4 Waren Sie seit Ihrem Studienabschluss für mindestens drei Monate durchgängig erwerbstätig? Bitte denken Sie auch an selbstständige Tätigkeiten, Referendariate, Zeiten als Trainee, Werkverträge oder Verträge als wissenschaftliche Hilfskraft.

ja

nein **weiter mit Frage 5.8**

5.5

Wir bitten Sie nun um eine Beschreibung der verschiedenen Tätigkeiten, die Sie seit dem Studienabschluss ausgeübt haben. Bitte geben Sie alle Erwerbstätigkeiten an, die mindestens drei Monate gedauert haben. Falls Sie nach einer Unterbrechung wieder erwerbstätig geworden sind oder falls sich hinsichtlich der ausgeführten Tätigkeitsmerkmale Veränderungen ergeben haben, geben Sie diese bitte auch an.

Achtung: Verwenden Sie bitte für die Angabe des Tätigkeitsbereiches, der Branche, der beruflichen Stellung und der Stellenfindung das beiliegende grüne Extrablatt. Bitte tragen Sie jeweils die Kennziffer ein, die Ihrer Meinung nach am besten passt.

Nr.	Zeitraum (Monat/Jahr)	Vereinbarte Arbeitszeit	Tätigkeits- bereich (Schlüssel A, Extrablatt)	Branche (Schlüssel B, Extrablatt)	berufliche Stellung (Schlüssel C, Extrablatt)	Stellen- findung (Schlüssel D, Extrablatt)	Brutto Monatseinkommen (in Euro)
1	Beginn: [] / [] Ende: [] / [] □ noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	[]	[]	[]	[]	zu Beginn [] Ende/jetzt []
2	Beginn: [] / [] Ende: [] / [] □ noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	[]	[]	[]	[]	zu Beginn [] Ende/jetzt []
3	Beginn: [] / [] Ende: [] / [] □ noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	[]	[]	[]	[]	zu Beginn [] Ende/jetzt []
4	Beginn: [] / [] Ende: [] / [] □ noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	[]	[]	[]	[]	zu Beginn [] Ende/jetzt []
5	Beginn: [] / [] Ende: [] / [] □ noch laufend	<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> geringfügig beschäftigt	[]	[]	[]	[]	zu Beginn [] Ende/jetzt []

Beantworten Sie die folgenden beiden Fragen bitte für Ihre erste Stelle nach Studienabschluss und Ihre derzeitige bzw. – falls Sie im Moment nicht erwerbstätig sind – letzte Stelle. Berücksichtigen Sie bitte nur Erwerbstätigkeiten, die mindestens drei Monate gedauert haben. Wenn Sie nach Studienabschluss die Stelle noch nicht gewechselt haben, füllen Sie bitte nur die erste Spalte aus.

5.6 Für die Tätigkeit ist/war

	erste Stelle		derzeitige/letzte Stelle	
... ein Hochschulabschluss zwingend erforderlich oder die Regel.	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
... ein Hochschulabschluss nicht die Regel, aber von Vorteil.	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
... ein Hochschulabschluss ohne Bedeutung.	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

5.7 Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt waren/sind?

	erste Stelle					derzeitige/letzte Stelle				
	nein, auf keinen Fall		ja, auf jeden Fall			nein, auf keinen Fall		ja, auf jeden Fall		
... hinsichtlich der beruflichen Position	<input type="checkbox"/>									
... hinsichtlich des Niveaus der Arbeitsaufgaben	<input type="checkbox"/>									
... im Hinblick auf das Fach, das Sie studiert haben	<input type="checkbox"/>									
... hinsichtlich des Einkommens	<input type="checkbox"/>									

6.8 Welchen höchsten Ausbildungsabschluss haben Ihre Eltern?

	Vater	Mutter
keinen beruflichen Abschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
betriebliche Berufsausbildung (Lehre)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beruflich-schulische Ausbildung (Berufsschule/Handelsschule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausbildung an einer Fachschule, Meister-/Technikerschule, Berufs-/Fachakademie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderen Ausbildungsabschluss, und zwar:		

6.9 In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren?

	Vater	Mutter
in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem anderen Land	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.10 Wie viele Bücher befinden sich ungefähr im Haushalt Ihrer Eltern?
(zu Ihrer Orientierung: 1 Meter Regalbrett entspricht ungefähr 50 Büchern)

- etwa 0 bis 25 Bücher
- etwa 26 bis 100 Bücher
- etwa 101 bis 200 Bücher
- etwa 201 bis 500 Bücher
- mehr als 500 Bücher

6.11 Zum Abschluss nun etwas ganz anderes: Unser Leben wird auch davon beeinflusst, welche Eigenschaften wir haben. Hier sind nun solche Eigenschaften, die eine Person haben kann, aufgelistet. Wahrscheinlich werden einige Eigenschaften auf Sie persönlich voll zutreffen und andere überhaupt nicht. Bei wieder anderen sind Sie vielleicht unentschieden.

Ich bin jemand, der	trifft überhaupt nicht zu							trifft voll und ganz zu						
	↓							↓						
... gründlich arbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... kommunikativ/gesprächig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... manchmal etwas grob zu anderen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... originell ist/neue Ideen einbringt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... sich oft Sorgen macht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... verzeihen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... eher faul ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... aus sich herausgehen kann/gesellig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... künstlerische Erfahrungen schätzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... leicht nervös wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... Aufgaben wirksam und effizient erledigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... zurückhaltend ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... rücksichtsvoll und freundlich mit anderen umgeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... eine lebhafte Phantasie/Vorstellungen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							
... entspannt ist/mit Stress gut umgehen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>							

Eine letzte Bitte

In vier bis fünf Jahren planen wir eine weitere Befragung, um zu erfahren, wie sich Ihr Lebensverlauf weiter entwickelt hat. Wir würden uns freuen, Sie dann erneut kontaktieren zu dürfen! Dazu wäre es nett, wenn Sie uns Ihre derzeitige Adresse, bzw. eine Adresse, unter der Sie voraussichtlich in vier Jahren erreichbar sein werden (z. B. Elternanschrift), angeben würden.

Um Ihre Anonymität zu gewährleisten, wird für dieses Forschungsprojekt die Datenschutzbeauftragte der Universität Bielefeld als Datentreuhänderin eingesetzt. Die Datentreuhänderin wird diese Seite mit Ihren Adressangaben vom Fragebogen abtrennen und getrennt von diesem aufbewahren. Erst danach wird der ausgefüllte Fragebogen ausschließlich an die Projektmitarbeiter weitergegeben. Die Mitarbeiter des BASS-Projektes haben somit zu keinem Zeitpunkt Zugang zu Ihren Adress- und Kontaktdataen.

Selbstverständlich ist auch die Angabe Ihrer Adress- und Kontaktdataen freiwillig. Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen Ihre Einwilligung zur weiteren Teilnahme und zur Adressspeicherung widerrufen, ohne dass dies nachteilige Folgen für Sie hätte. Nach spätestens fünf Jahren werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht. Falls Sie Ihr Einverständnis zurückziehen wollen, wenden Sie sich bitte an:

Frau Ines Meyer – Datenschutzbeauftragte
Universitätsstr. 25
33615 Bielefeld
ines.meyer@uni-bielefeld.de
Tel: 0521 106-5229

Einwilligung in die Teilnahme und Speicherung meiner Angaben und meiner Adresse:

Hiermit willige ich in die Teilnahme und die Speicherung meiner Angaben und meiner Adresse ein. Das Datenschutzkonzept auf der Internetseite <http://www.uni-bielefeld.de/bass> habe ich zur Kenntnis genommen.

Name, Vorname: _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl und Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum und Unterschrift: _____

Ich möchte per E-Mail informiert werden, wenn die Ergebnisse im Internet abrufbar sind.

ja nein

Wenn Sie noch Anregungen oder Kritik haben, bitten wir Sie, diese auf die Rückseite des Fragebogens zu schreiben. Die Datentreuhänderin wird diese Informationen anonymisiert an die Projektmitarbeiter weitergeben.

Danke, dass Sie durch Ihre Teilnahme zum Gelingen von BASS beitragen.